

Spielplan Februar 2024

Angebote für Gruppen und Betriebsgemeinschaften – korporative Mitglieder

Inhaltsverzeichnis

Oper	S. 2-3
Theater	
Schauspielhaus.....	S. 3-9
Theater an der Luegallee.	S. 9-11
Theater an der Kö.....	S. 11-12
Himmel +Ähd/Kö.	S. 12
Kulturhaus Süd Garath.....	S. 12
Marionetten-Theater.	S. 13
FFT Düsseldorf.....	S. 13-15
KaBARett Flin.	S. 15-18
Kom(m)ödchen.	S. 18-21
Savoy Theater.....	S. 21
Zakk.....	S. 22
Tanz	
Tanzhaus.....	S. 22
Konzerte	
Tonhalle.....	S. 22-23
Robert-Schumann-Saal.	S. 23-24
Kino	S. 24-25
Region	
Neuss.	S. 25-27
Ratingen.	S. 28
Essen.....	S. 28-29
Duisburg.	S. 29
Vorträge	S. 29-31
Sport	
DEG.....	S. 31-32
CD's, DVD	S. 32
Art:cards	S. 33

Theater, Adressen, Öffentliche Verkehrsmittel

Düsseldorf

Cinema, Schneider-Wibbel-Gasse 5
DOR, Heinrich-Heine-Allee 16a
Düsseldorfer Schauspielhaus, Gustaf-Gründgens-Platz 1
FFT Düsseldorf, Konrad-Adenauer-Platz 1
Freizeitstätte Garath(Kulturhaus Süd), Fritz-Erlar-Staße 21
Junges Schauspielhaus, Münsterstr. 446
KaBARett Flin, Ludenberger Str. 37
Kino Bambi, Klosterstr. 78
Kino Metropol, Brunnenstr. 20
Kom(m)ödchen, Kay-u.-Lore-Lorentz-Platz
Marionetten-Theater, Bilker Str. 7,
Haltestelle Benrather Str., Bahn 703,706,712,713,715,
PSD Bank Dome, Theodorstraße 281
Robert-Schumann-Saal, Ehrenhof 4-5
Savoy Theater (Atelier), Graf-Adolf-Str. 47
Tanzhaus, Erkrather Str. 30
Theater an der Kö, Schadowarkaden
Schadowstr./Blumenstr.
Theater an der Luegallee – Luegallee.4
Tonhalle, Ehrenhof
Zakk, Fichtenstr. 40

Duisburg

Theater am Marientor, Plessingstraße 20
Theater d. Stadt Duisburg, Neckarstr. 1

Essen

Aalto-Theater, Opernplatz 10
Grillo-Theater, Theaterplatz 11
Philharmonie, Huyssenallee 53

Krefeld

Kulturfabrik, Dießemer Str. 13

Neuss

Grosse Wetthalle auf der Rennbahn, Alte Wetthalle, Im Rennbahnpark 1
Rheinisches Landestheater, Oberstraße 95
Theater am Schlachthof, Blücherstr. 31

Ratingen

Ferdinand-Trimborn-Saal, Poststr. 23
Stadthalle, Schützenstraße 1

Wuppertal

Historische Stadthalle, Johannisberg 40

Oper**Opernhaus****120** **DIALOGUES DES CARMÉLITES -
GESPRÄCHE DER
KARMELITINNEN**

von Francis Poulenc
Musikalische Leitung: Antonino Fogliani
Inszenierung: Guy Joosten

Revolution trifft Religion: Die Revolutionsgarden lösen das Kloster auf, die Nonnen werden verhaftet – ihnen bleibt nur der verordnete Tod. Blanche gelingt als Einzige die Flucht. Sie entscheidet sich gegen diese Freiheit und für den gemeinsamen aufrechten Tod auf dem Schafott. Die wahre Geschichte von 18 Ordensschwestern erzählt Francis Poulenc als existentielles Psychodrama in atmosphärisch dichten Klängen.

Sitz	Preis Euro
1	29,00
2	9,20

So	04.02.	18:30	1,2	
Fr	09.02.	19:30	1,2	

Opernhaus**308** **EUGEN ONEGIN**

von Peter Iljitsch Tschaikowsky
Musikalische Leitung: Vitali Alekseenok
Inszenierung: Michael Thalheimer

Als Eugen Oegin in Tatjanas geordnetes Leben tritt, erscheint er ihr wie eine Gestalt aus ihren Romanen. Hals über Kopf verliebt sich die junge, unerfahrene Frau in den weltgewandten Lebemann. Doch dieser wehrt ihre Zuneigung ab... Regisseur Michael Thalheimer setzt Tschaikowskys bekannteste Oper für die Deutsche Oper am Rhein in Szene.

Preis Euro	29,00
------------	-------

So	25.02.	18:30	1	
----	--------	-------	---	--

Opernhaus**342** **DIE ZAUBERFLÖTE**

von Wolfgang Amadeus Mozart
Musikalische Leitung: Vitali Alekseenok / Péter Halász / Harry Ogg
Inszenierung & Animationen Barrie Kosky & „1927“

Die Königin der Nacht bittet Tamino darum, Pamina aus den Fängen des angeblichen Schurken Sarastro zu befreien. Und so macht er sich gemeinsam mit dem Vogelfänger Papageno auf, ein Held zu werden. Barrie Koskys multimediale Inszenierung genießt von Berlin bis L.A. Kultstatus.

Sitz	Preis Euro
1	29,00
II	9,20

Fr	02.02.	19:30	1,II	
----	--------	-------	------	--

Opernhaus**426** **L'ITALIANA IN ALGERI**

von Gioachino Rossini
Musikalische Leitung: Antonino Fogliani
Inszenierung: Christof Loy

Geradezu entrückt und meisterlich verwirrend sind die Geschehnisse, die der jungen Italienerin widerfahren, die in Sachen Liebe in die Ferne reist, denn ihr Geliebter Lindoro ist verschollen. Gioachino Rossini verdreht dem Publikum mit virtuoser musikalischer Bravour die Köpfe.

Sitz	Preis Euro
1	29,00
2	9,20

Sa	03.02.	19:30	1,2	
Sa	10.02.	19:30	1,2	
Fr	16.02.	19:30	1,2	

Opernhaus**30307** **BALLETT: A KISS TO THE
WORLD**

von Dominique Dumais
Uraufführung

Ein Kuss ist ein Versprechen, ein Symbol, ein Anfang oder auch ein Ende, flüchtig und doch beständig. Ein Kuss prägt sich ein, in die Haut wie in den Geist. Wir sind umgeben von einer Welt, die immer wieder in Kontakt tritt, deren Kurven sich immer wieder treffen in dieser einzigartigen Berührung.

Sitz	Preis Euro
1	29,00
2	9,20

Do	08.02.	19:30	1,2	
So	11.02.	18:30	1,2	
Sa	17.02.	19:30	1,2	
So	18.02.	15:00	1,2	
Fr	23.02.	19:30	1,2	
Sa	24.02.	19:30	1,2	

Theater Duisburg			
40216	IWEIN LÖWENRITTER	von Moritz Eggert Musikalische Leitung: Harry Ogg / Sebastian Ludwig Inszenierung: Aron Stieh	
Iwein ist Ritter, ein junger, starker Ritter und überhaupt der Beste der Besten. Er will Abenteuer erleben und Laudine für sich gewinnen. Moritz Eggert zeigt den mutigen Ritter – begleitet von actionreichen Orchesterklängen – auf verschlungenen Pfaden durch sagenhafte Landschaften und zu sich selbst.			
		Sitz	Preis Euro
		Erw	17,00
		Kind	8,00
So	11.02.	15:00	Erw, Kind
Fr	16.02.	11:00	Erw, Kind
So	18.02.	15:00	Erw, Kind

Theater Duisburg			
40301	THE GOLDEN AGE OF SWING	Swingkonzert mit Songs von Frank Sinatra, Sammy Davis Jr., Dean Martin u.a.	
In den 1960er Jahren versetzte das legendäre Rat Pack um Frank Sinatra, Sammy Davis Jr. und Dean Martin mit lässiger Eleganz die Welt in Ekstase. Nach dem Erfolg von "The Golden Age of Broadway" setzen wir nun den Kings of Coolness ein symphonisches Denkmal..			
		Preis Euro	18,00
Fr	23.02.	19:30	

Theater Duisburg			
40710	LA CENERENTOLA	von Gioachino Rossini Musikalische Leitung: Harry Ogg Inszenierung: Jean-Pierre Ponnelle	
Cenerentola ist arm dran: Die Missgunst ihrer Stieffamilie macht ihr das Leben schwer. Doch anders als im Märchen ist ihre Verwandlung vom Aschenputtel zu einer schönen Dame, die der Prinz Ramiro zu seiner Frau erwählt, Teil einer turbulenten Komödie, in der Witz und Verkleidung eine große Rolle spielen. Denn auch der Prinz verkleidet sich bei seiner Brautschau, um unerkannt die Dame seines Herzens für sich zu gewinnen. „La Cenerentola“ gilt als Meisterwerk auf dem Gebiet der Opera buffa, bis heute erstrahlen ihre szenische Eleganz und ihr Humor in praller Schönheit, getragen von temperamentvoll schillernder Musik.			
		Preis Euro	21,00
Sa	17.02.	19:30	
Sa	24.02.	19:30	

Theater			
Schauspielhaus Großes Haus			
107	MACBETH	von William Shakespeare	
Angestachelt von den ebenso vielversprechenden wie rätselhaften Prophezeiungen dreier Hexen und geleitet von den Einflüsterungen seiner Lady ebnet sich der ehrgeizige Krieger Macbeth den Weg zum Thron. Dabei ist er durchaus bereit, über Leichen zu gehen: Grausam ermordet er den Schottenkönig Duncan im Schlaf. Doch der Traum von der Macht währt nur kurz. Von Schuldgefühlen und Wahnvorstellungen gepeinigt verfängt sich Macbeth in einem Netz aus Intrigen und Verrat. Noch schrecklichere Morde folgen, aber kein noch so großes Verbrechen vermag den selbsternannten König vor dem Abgrund der eigenen Seele zu retten.			
		Preis Euro	20,00
Sa	03.02.	19:30	1

Schauspielhaus Großes Haus			
205	CABARET	Musical von Joe Maseroff, John Kander und Fred Ebb Nach den Romanen »Mr. Norris steigt und« und »Leb wohl, Berlin« von Christopher Isherwood Regie: André Kaczmarczyk Musikalische Leitung: Matts Johan Leenders	
Berlin 1929: Die Metropole kocht wie ein Hexenkessel, in dem die unterschiedlichsten Lebensentwürfe und -stile, Ideologien, Parteien und Splittergruppen sich zu einem toxischen Gemisch verbinden. Besonders nachts. Die Atmosphäre der Stadt und ihre unerhörten Freizügigkeiten ziehen auch den jungen Schriftsteller Cliff Bradshaw in ihren Bann. Auf der Suche nach Inspiration stürzt er sich in das proletarische Berlin, entdeckt dessen raue Seiten und verbringt den Silvesterabend im Dunst des verruchten »Kit Kat Klubs«.			
		Preis Euro	20,00
Di	09.01.	19:30	1
Do	01.02.	19:30	1

Schauspielhaus Großes Haus

211

WILHELM TELL

von Friedrich Schiller
Regie: Roger Vontobel

Ein Volk, das den Aufstand probt gegen Ungerechtigkeit. Eine Bande von Verschwörern. Ein Jäger und Familienvater, der mit all dem wenig zu tun haben will. Den man jedoch zwingt, in einem grausamen Spiel auf den Kopf des eigenen Kindes zu zielen – und der wider Willen zur Ikone eines politischen Kampfes wird.

Friedrich Schillers »Wilhelm Tell« erzählt die Geschichte eines Freiheitskampfes – dem einer Nation und dem des Einzelnen. Es erzählt vom Kampf um die Freiheit eines Volkes einerseits und die innere Freiheit des Menschen andererseits – und wie kaum ein anderer Dichter deutscher Sprache vermag es Schiller dabei, das Private und das Politische unlösbar miteinander zu verknüpfen.

Schillers Klassiker ist ein Drama darüber, wie die Verhältnisse ins Taumeln kommen können. Es handelt von der Macht des Widerstands und des Ungehorsams, von der Kraft des Individuums und von dem Lauffeuer, das eine neue politische Idee entfachen kann. Auch vom Tyrannenmord und von der Notwendigkeit zu kämpfen gegen eine falsch eingerichtete Welt. Vor allem aber ist es eine Geschichte darüber, wie hoch der Preis ist, der dafür zu entrichten ist, was jeden einzelnen die Freiheit kostet und wer in der Lage ist, diese Last zu schultern.

Preis Euro 12,00

Do 25.01. 19:30 BT

Schauspielhaus Großes Haus

213

JOHANN HOLTROP

»Abriss der Gesellschaft«

Von Rainald Goetz

Uraufführung

Koproduktion mit dem Schauspiel Köln

Visionär, Karrierist, Bluffer, Menschenfänger, manischer Narzisst, machiavellistischer Macher, Stehaufmännchen, Glückskind des Kapitalismus, Entscheidungshysteriker, Rockstar: Johann Holthrop, 48, ist vieles. Vor allem aber ist er der Vorstandsvorsitzende von Assperg, einem Medienkonzern mit Sitz in Schönhausen und einer Tochterfirma namens Arrow PC im thüringischen Krölpa, 80.000 Mitarbeitenden weltweit und einer Bilanzsumme von 15 Milliarden Euro. In der gegenseitigen Verachtung der Büroangestellten scheint das Tolerieren der*des jeweils anderen der kleinste gemeinsame Nenner. Denn alle sind austauschbar. Holthrop lebt im Wahn der absoluten Gegenwart, sein Ego und sein Charisma walzen alles nieder, was sich ihm in den Weg stellt. Bis die steile Karriere, die Parallelen zum Fall Thomas Middelhoff aufweist, ins Wanken gerät und ein jähes Ende nimmt.

Preis Euro 20,00

So 07.01. 18:00 1 | bestellen bis zum 12.12.23

Schauspielhaus Großes Haus

215

DER GUTE MENSCH VON

SEZUAN

Parabelstück von Bertolt Brecht
Regie: Bernadette Sonnenbichler

In einer fiktiven Stadt, die beispielhaft für alle Orte steht, an denen Menschen ausgebeutet werden, treffen drei obdachsuchende Götter auf die Prostituierte Shen Te, die als Einzige bereit ist, die hohen Gäste aufzunehmen. Für ihre Güte wird die junge Frau mit einem kleinen Kapital belohnt, woraufhin Shen Te sich mit einem Tabakladen selbstständig macht. Ihr bescheidener Wohlstand aber weckt Begehrlichkeiten. Als die Bitten ihrer Mitmenschen zu Forderungen werden und sie ihre Hilfsbereitschaft hemmungslos missbraucht sieht, erschafft sie sich ein kapitalistisches Alter Ego: Sie schlüpft in die Rolle eines erfundenen Veters namens Shui Ta, der ihre Interessen rigoros durchzusetzen weiß. Befreit vom Anspruch, moralisch zu handeln, baut Shen Te alias Shui Ta ein ausbeuterisches Tabakimperium auf. Auch hier stellt Brechts Parabel ihre Aktualität unter Beweis: Je skrupelloser das Vorgehen des erfundenen Veters, desto schmerzlicher wird die gütige Shen Te von den Menschen in Sezuan vermisst.

Preis Euro 20,00

Di 23.01. 19:30 1 | bestellen bis zum 12.12.23

Schauspielhaus Großes Haus

303

DER BESUCH DER ALTEN DAME

von Friedrich Dürrenmatt
Regie: Laura Linnenbaum

Als die alte Dame Claire Zachanassian in ihre Heimatstadt Güllen zurückkehrt, fordert sie Rache für einst an ihr begangenes Unrecht: Als 17-Jährige erwartete sie ein Kind von dem zwei Jahre älteren Alfred III, der die Vaterschaft abstritt und den anschließenden Prozess mithilfe bestochener Zeugen gewann. Geächtet und mittellos verließ sie daraufhin die Stadt, verlor ihr Kind, heiratete einen wohlhabenden Mann und wurde schließlich zur Milliardärin. In Vorbereitung auf ihren Besuch hat sie Fabriken und Grundstücke in Güllen aufgekauft, um die Stadt und ihre Bewohner:innen zu ruinieren. Nun bietet die alte Dame eine Milliarde für die Auslieferung Alfred III. Die Armut in Güllen ist bitter, die Versuchung groß.

Preis Euro 20,00

Mi 17.01. 19:30 1 | bestellen bis zum 23.12.23

Fr 26.01. 19:30 1

Schauspielhaus Großes Haus

305 KEINE SORGE (RELIGION)

von Bonn Park
Regie: Bonn Park
Mit Musik von Ben Roessler

Hallo! Alles wird gut. Sorgen Sie sich nicht. Wir haben eine Religion erfunden für Sie. Religion ist schwierig, ja, aber nicht diese. Diese ist sehr gut. Kommen Sie vorbei und schauen Sie sich einen Gottesdienst an. Es wird gesungen, der Geist und das Herz werden beeindruckt, und es gibt Antworten auf alles. Wenn es Ihnen nicht gefällt, können Sie sowieso nicht beitreten. Alles ist leider nur ausgedacht zum Glück.

Preis Euro **20,00**

Do	18.01.	19:30	1	bestellen bis zum 12.12.23
Fr	02.02.	19:30	1	

Schauspielhaus Großes Haus

307 PRIMA FACIE

von Suzie Miller
Regie: Philipp Rosendahl

Die junge Anwältin Tessa hat es aus der Arbeiter*innenklasse in eine renommierte Kanzlei geschafft. Nun verteidigt sie männliche Sexualstraftäter. Methodisch brillant nimmt sie die Zeuginnen der Anklage ins Verhör, um Zweifel im Sinne ihrer Mandanten offenzulegen. Doch ein unerwarteter Angriff auf ihre Person zwingt Tessa, sich mit grenzüberschreitenden Erfahrungen auseinanderzusetzen, die sie die patriarchale Macht der Justiz erkennen lassen. Schauspielerin Lou Strenger wird Suzie Millers preisgekröntes Solostück geben, das im West End und am Broadway Erfolge feierte.

Preis Euro **20,00**

So	21.01.	16:00	1	bestellen bis zum 12.12.23
----	--------	-------	---	----------------------------

Schauspielhaus Großes Haus

309 PEER GYNT

von Henrik Ibsen
Regie: Bernadette Sonnenbichler

Peer Gynt ist ein Geschichtenerzähler und Träumer, aber auch ein Lügner und Manipulator. Er stürzt sich von einem Abenteuer ins nächste und probiert verschiedene Identitäten aus. Auf einer langen Welt- und Seelenreise, die ihn vom norwegischen Gudbrandstal in entlegene Wüsten und am Ende seines Lebens wieder zurück nach Hause führt, begegnet er unzähligen anderen Menschen, aber nie sich selbst.

Preis Euro **20,00**

Fr	19.01.	19:30	1	bestellen bis zum 12.12.23
Sa	27.01.	19:30	1	
So	04.02.	16:00	1	

Schauspielhaus Großes Haus

381 DER TEUFEL MIT DEN DREI

GOLDENEN HAAREN
von F. K. Waechter nach den Brüdern Grimm
Regie: André Kaczmarczyk

Der Knecht ist mit einer Glückshaut geboren. Das muss so sein, wie wäre er sonst gerade dem Tod von der Klinge gesprungen? Frohgemut macht er sich auf: »Wenn das so weitergeht, wird noch die Königstochter meine Frau.« Das kommt prompt dem König zu Ohren, der sich seinen Schwiegersohn aber anders vorgestellt hatte. Ein Dahergelaufener mit der Prinzessin? Das muss verhindert werden! Mit vereinten Kräften versucht der gesamte Hofstaat, dem Knecht Aufgaben zu übertragen, an denen er eigentlich scheitern müsste. Sogar in die Hölle schicken sie ihn. Doch seine Glückshaut führt den Arglosen immer wieder zurück ins Leben und zu seiner Geliebten. Ist das Schicksal oder steckt hinter allem des Teufels Großmutter? – F. K. Waechter hat eine äußerst sprachverliebte Nachdichtung des Grimm'schen Märchens in großen Gesellschaftsbildern geschaffen. Regisseur André Kaczmarczyk wird den »Teufel mit den drei goldenen Haaren« als zauberhaftes Theater für alle ab 6 Jahren auf der Großen Bühne des Düsseldorfer Schauspielhauses inszenieren.

Sitz **Preis Euro**
Erw **12,00**
Kind **8,00**

So	14.01.	16:00	Erw, Kind	bestellen bis zum 12.12.23
So	28.01.	16:00	Erw, Kind	

Schauspielhaus Kleines Haus

137 IDENTITTI

von Mithu Sanyal

Die Studentin Nivedita Anand alias Identitti bereichert ihre Leser*innen regelmäßig mit klugen Posts auf ihrem Blog über Sex and Race. Die theoretische Inspiration dafür hat sie bei niemand Geringerem als Saraswati erlernt, einer renommierten Professorin für Postcolonial Studies an der Heinrich-Heine-Universität in Düsseldorf, Ikone aller Debatten über Identität und bekennende Person of Color. Als Nivedita und Saraswatis Anhänger*innen erfahren, dass Saraswati nicht Saraswati, sondern eigentlich Sarah Vera Tielmann heißt und weiß ist, bricht eine Welt zusammen. Das Netz tobt, die PoC-Community wirft ihr kulturelle Aneignung vor, und nicht wenige fordern ihre Entlassung. Nivedita ist im Innersten getroffen. Sie stellt ihre Professorin zur Rede und ringt mit ihr um Antworten. Die entscheidende Frage dabei lautet: Wenn Geschlecht fluid sein kann, warum nicht auch die eigene Herkunft?

Preis Euro **20,00**

Do	01.02.	20:00	1
----	--------	-------	---

Schauspielhaus Großes Haus**805****HAMLET**

von William Shakespeare
 Regie: Roger Vontobel
 Musik: Woods of Birnam

Shakespeares »Hamlet« steht seit Februar 2019 im Spielplan des Schauspielhauses am Gustaf-Gründgens-Platz – mit Christian Friedel in der Titelrolle. Besonders macht diese »Hamlet«-Inszenierung die eigene musikalische Erzählebene, für die Friedel die Songs geschrieben hat und die diesen Theaterabend auch zu einem furiosen Shakespeare-Konzert werden lässt.

In Dänemark ist nichts, wie es war. Dem krisengebeutelten Königreich droht der Untergang; etwas ist faul im Staate. Mittendrin der Königssohn: Hamlet. Gerade eben hat er noch seinen Vater zu Grabe getragen, da muss er seinen Onkel als neuen Mann der Mutter akzeptieren. Und Ophelia, die er liebt, spioniert ihm nach im Dienste seiner vermeintlichen Gegner. Eine Welt aus Lug und Trug, so scheint es Hamlet. Woher sollte da noch Vertrauen kommen? Hamlet strauchelt. Er schwankt. Innerlich zerrissen, will er den Tod seines Vaters rächen. Und damit setzt er ein mörderisches Spiel in Gang. Hausregisseur Roger Vontobel stellt in seiner Inszenierung die Frage, wie richtiges Handeln möglich ist, wenn man den Spagat zwischen privater Not und politischer Realität machen muss.

Preis Euro 20,00

Sa 20.01. 19:30 1 | bestellen bis zum 12.12.23

Schauspielhaus Kleines Haus**233****BIEDERMANN UND DIE BRANDSTIFTER**

Von Max Frisch
 Regie: Adrian Figueroa

Immer wieder wird die Stadt von Feuersbrünsten heimgesucht. »Brandstiftung!«, heißt es. Hausierer sollen es gewesen sein. »Aufhängen sollte man sie!«, meint der Haarwasserfabrikant Gottlieb Biedermann. Ehrgeiz, Eitelkeit und Machtstreben gehören zu seinen Charaktereigenschaften. Als Unmenschen würde er sich nicht bezeichnen. Auch nicht, wenn er den Angestellten Knechtling rausschmeißt, der eine rechtmäßige finanzielle Beteiligung an einer Erfindung einfordert. Oder wenn er Knechtling mit einem Anwalt droht und ihm hinterherrschaft, er solle sich unter den Gasherd legen, was dieser dann auch prompt tut.

Preis Euro 12,00

Mi 10.01. 20:00 BT | bestellen bis zum 12.12.23

Schauspielhaus Kleines Haus**237****SERGE**

Von Yasmina Reza
 Regie: Selen Kara
 Dt. Erstaufführung

Die Poppers, eine Pariser Familie: Marta, die Mutter, hat als kleines Mädchen den Holocaust in Ungarn überlebt. Edgar, der Vater, ein Wiener Jude, hat seinen Vater, seine Großmutter und seine Tante in Theresienstadt verloren. Serge, Jean und Nana, die Kinder, wachsen mit Geschichten ihrer Familie auf, die sie entweder nicht mehr hören können oder nie gehört haben. Andererseits haben die Kinder auch nicht danach gefragt. Und als erst Edgar stirbt und später dann auch Marta, will deren Enkelin Joséphine mit ihrer ganzen Familie nach Auschwitz reisen. Was den Familiensinn der Poppers auf die Probe stellt. Wie Yasmina Reza dabei die Ungleichzeitigkeit des Gleichzeitigen montiert, den Abstand zwischen der Vergangenheit und der Gegenwart markiert, ist sehr komisch und schmerzhaft zugleich, klug ohne Vorwurf. Die Geschichte der drei Geschwister, ihrer Eltern und ihrer Kinder geht nach der Reise noch weiter ...

Preis Euro 16,00

Di 23.01. 20:00 S2 | bestellen bis zum 12.12.23

Schauspielhaus Kleines Haus**245****INGEBORG BACHMANN UND MAX FRISCH »WIR HABEN ES NICHT GUT GEMACHT.«**

Preis Euro 16,00

Sa 06.01. 20:00 Sond | bestellen bis zum 12.12.23

Schauspielhaus Kleines Haus**261****DIE JUNGFRAU VON ORLEANS**

Romantische Tragödie von Friedrich Schiller
 Regie und Vidio: Robert Lehniger

Preis Euro 20,00

Mi 24.01. 20:00 1 | bestellen bis zum 12.12.23

Schauspielhaus Kleines Haus

273

ODYSSEE

Von Pavlo Arie frei nach Homer
Regie: Stas Zhyrkov
Stadt:kollektiv

Penelope wartet zehn Jahre darauf, dass der Krieg im fernen Troja endet. Penelope wartet weitere zehn Jahre auf die Heimkehr ihres Mannes. Zu Hause wird ihr Sohn Telemachos ohne Vater erwachsen. Zu Hause bedrängen sie unzählige Freier. Fremde sind im Haus, die Heimat bietet ihnen keinen Schutz mehr.

Die »Odyssee« kennt das Warten auf kommende und das Sehnen nach vergangenen Zeiten, aber keine erfüllte Gegenwart. Die Neudichtung des ukrainischen Dramatikers Pavlo Arie wirft einen aktuellen Blick auf den großen Mythos der europäischen Kultur und rückt Penelope ins Zentrum. Die Inszenierung erzählt aus weiblicher Perspektive sehr aktuell und poetisch vom Irrsinn des Kriegs, von Heimweh und vom endlosen Warten auf eine ungewisse Zukunft.

Diese »Odyssee« ist eine gemeinsame Erzählung von Menschen aus der Ukraine und aus Düsseldorf. Der Text nimmt Motive von Homer auf und basiert auf Interviews mit den Spieler*innen, mit Geflüchteten und mit denen, die im Krieg in der Ukraine geblieben sind – vielstimmig und musikalisch erzählt er von 14 Frauen und Mädchen sowie zwei Jungen, alle im Alter zwischen 11 und 56 Jahren.

Preis Euro 20,00

Sa 13.01. 20:00 1 mit Voranmeldung

Schauspielhaus Kleines Haus

345

AMPHITRYON

von Heinrich von Kleist
Regie: Milena Michalek

Gedanken der Regisseurin: /amphitryon also. das stück, in dem götter in menschen steigen. es steigt der gott jupiter in den amphitryon hinein und schläft mit alkmene, die den echten amphitryon erwartet hatte. es gibt eine großartige l i e b e s n a c h t. eine wirklich göttliche liebesnacht mit dem falschen, denn der echte war noch gar nicht zurück. aber der falsche war dem echten so ä h n l i c h. zum verwechseln ähnlich ist der falsche amphitryon dem echten, der göttliche dem menschen. und so e c h t war auch das gefühl also in alkmene gewesen, die den amphitryon erwartet hatte.

Preis Euro 20,00

Sa 27.01. 20:00 1 bestellen bis zum 12.12.23

Di 30.01. 20:00 1 bestellen bis zum 12.12.23

Schauspielhaus Kleines Haus

341

ARBEIT UND STRUKTUR

von Wolfgang Herrndorf
Regie: Adrian Figueroa

Als sich der Schriftsteller Wolfgang Herrndorf am 26. August 2013 das Leben nahm, starb mit ihm einer der begabtesten, wichtigsten und wirkungsmächtigsten Autor:innen des noch jungen 21. Jahrhunderts. Seine literarische Schaffensphase umfasste kaum mehr als zehn Jahre, und es sind nur wenige Bücher, die er hinterlassen hat. Die aber haben ein Schwergewicht, das seinesgleichen sucht. Sein Thriller »Sand« gewann den Preis der Leipziger Buchmesse, »Tschick« wurde innerhalb weniger Jahre zu einem millionenfach aufgelegten Klassiker der neuen deutschen Literatur. Arbeit und Struktur« ist Herrndorfs Tagebuch seines angekündigten Todes. Nachdem bei ihm 2010 ein bösartiger Hirntumor diagnostiziert worden war, stürzte er sich in einen unvergleichlichen Schaffensrausch. Er schrieb weiter Bücher im Wettlauf gegen den Tod und dachte zugleich in seinem Internet-Blog öffentlich über das Leben, das Sterben, die Liebe, die Kunst, die Freundschaft, das Weltall und den ganzen Rest nach. Über drei Jahre währte dieses literarische Projekt, dem täglich zehntausende Leser:innen folgten – bis zu seinem unvermeidlichen Ende, das der Autor selbst setzte.

Preis Euro 20,00

So 14.01. 18:00 1 bestellen bis zum 12.12.23

Mi 17.01. 20:00 1 bestellen bis zum 12.12.23

Schauspielhaus Kleines Haus

343

TOD EINES

HANDLUNGSREISENDEN

von Arthur Miller
Regie: Robert Gerloff

Willy Loman hat 40 Jahre lang als Handlungsreisender geschuftet. Dass er es nur zum Assistenten des Assistenten des Hilfseinkäufers gebracht hat, will er nicht wahrhaben. Er lebt von der Illusion, ein bedeutender Mann zu sein. Seinem Sohn Biff hat Willy so lange eingeredet, ein Wunderkind zu sein, bis dieser es selbst glaubte. Doch dann fällt Biff durch eine wichtige Prüfung, bricht die Schule ab. 15 Jahre später ist er Mitte 30 und denkt, sein Leben vergeudet zu haben. Willy und Biff vereint der wirtschaftliche Misserfolg sowie die Hoffnung, dass der nächste Tag die Wende bringt. Stattdessen wird Willy entlassen und Biff zum Dieb. Als in der Folge Vater und Sohn einander mit unangenehmen Wahrheiten konfrontieren, platzt für die beiden nicht nur der amerikanische Traum. Auch die Familie droht zu zerbrechen, zermürt durch Lebenslügen und jahrzehntelang angestaute Enttäuschung. Da fasst Willy Loman einen Plan. Zum letzten Mal steigt der Handlungsreisende in sein Auto. Bei aller Tragik blickt Autor Arthur Miller mit feinem Humor auf die Figuren.

Preis Euro 20,00

Fr 02.02. 20:00 1

Schauspielhaus Kleines Haus**353****DSCHINNS**

von Fatma Aydemir
Regie: Bassam Ghazi

Drei Generationen begeben sich in dem gefeierten Roman »Dschinns« von Fatma Aydemir auf eine Selbst- und Sinnsuche zwischen Deutschland und der Türkei. Aus verschiedenen Perspektiven wird von familiären Traditionen und Selbstbestimmung, Heimatlosigkeit und Queerness erzählt.

Preis Euro 20,00

Do	11.01.	20:00	1	bestellen bis zum 12.12.23
So	28.01.	18:00	1	bestellen bis zum 12.12.23

Schauspielhaus Kleines Haus**355****LEONCE UND LENA**

Von Georg Büchner
Regie: Nora Schlocker

In Büchners Geschichte geht es um zwei Königskinder, die von Ihren Eltern zur Heirat gezwungen werden, von zu Hause fliehen und sich an einem anderen Ort ineinander verlieben.

Preis Euro 20,00

Do	18.01.	20:00	1	bestellen bis zum 12.12.23
So	21.01.	18:00	1	bestellen bis zum 12.12.23
Sa	03.02.	20:00	1	

Schauspielhaus Kleines Haus**961****GOTT**

von Ferdinand von Schirach

Nach dem großen Bühnenerfolg von »Terror« präsentieren wir das neue Stück von Ferdinand von Schirach als Uraufführung. Richard Gärtner möchte sterben. Obwohl er mit seinen 78 Jahren noch kerngesund ist. Seitdem seine Frau gestorben ist, kann er keinen neuen Lebenswillen aufbringen. Gärtner bittet seinen Hausarzt um Beihilfe zum Suizid. Der verweigert. Der Fall beschäftigt jetzt den Deutschen Ethikrat, in dem Sachverständige aus Justiz, Medizin und Kirche über das Recht auf einen »ordentlichen« Tod beraten. Am Ende stimmen über die Empfehlung des Ethikrats nicht die stimmberechtigten Mitglieder des Rates ab, sondern, wie schon bei »Terror«, das Publikum. Schirach setzt damit seine Idee vom Theater als gesellschaftlichem Diskursraum fort, in dem die großen Streitfragen unserer Zeit verhandelt werden.

Preis Euro 20,00

Mi	31.01.	20:00	1	bestellen bis zum 12.12.23
----	--------	-------	---	----------------------------

Schauspielhaus Kleines Haus**988****LENZ**

von Georg Büchner – Monolog mit Jonas Friedrich Leonhardi

»Er war allein, ganz allein. Alles finster, nichts, er war sich selbst ein Traum« – Ohnmächtig verloren in der Welt zieht Lenz durch die Berge, auf der Flucht vor seiner Herkunft, den damit verbundenen Erwartungen und Verantwortungen. Im Haus des Pfarrers Oberlin kommt er zur Ruhe, doch seine Seele hat einen »ungeheuren Riss«. Zwischen Depression und Überschwang, zwischen analytischer Schärfe und Delirium taumelnd, scheint ihm die Wirklichkeit zusehends zu entschwinden.

Preis Euro 12,00

So	04.02.	18:00	1	
----	--------	-------	---	--

Schauspielhaus Unterhaus/Foyer**265****DAS KUNSTSEIDENE MÄDCHEN**

Nach dem Roman von Irmgard Keun

Irmgard Keuns »Das kunstseidene Mädchen« gehört zu den erfolgreichsten Romanen der Weimarer Republik und wird bis heute begeistert gelesen.

1931. Mit einem gestohlenen Pelzmantel im Gepäck flieht die 18-jährige Stenotypistin Doris vor den Zudringlichkeiten ihres Chefs aus der Provinz in die Großstadt Berlin. In einer Zeit, in der das Geld knapp ist und die Zukunft düster erscheint, träumt sie von einem Leben als Filmstar. Doris will ein Glanz sein. »Mit weißem Auto und Badewasser, das nach Parfüm riecht, und alles wie Paris.« Ihre Erlebnisse zwischen Glamour und Gosse schreibt sie auf, nicht in einem Tagebuch, sondern in einer Art Drehbuch, in einer atemlosen Sprache voller Klugheit, Poesie und Witz. Filmschnittartig springt sie von Ort zu Ort und von Mann zu Mann: von einem Mädchenhändler zu einem national gesinnten Großindustriellen zu Herrn Brenner, der im Krieg blind geschossen wurde und dem Doris nun das nächtliche Berlin beschreibt. Als sie einen Wohlhabenden kennenlernt, glaubt sie für einen kurzen Moment, am Ziel zu sein. Doch dann kommt die Ehefrau zurück, und Doris zieht weiter. In der Silvesternacht wird sie von Ernst angesprochen, mit einer Stimme wie dunkelgrünes Moos. Zunächst findet sie ihn eklig, dann will sie nicht mehr weg – und schreibt ihm doch einen Abschiedsbrief. Denn alle Rollen, die diese Welt für sie vorgesehen hat, sind letzten Endes nichts: Hure, Ehefrau, Glanz. Und so bleibt Doris bis zum Schluss eine Unbehauste und wird kein Glanz, denkt sich aber: »Vielleicht geh ich in eine schicke dunkle Bar – und tanze und trinke und tanze – ich hab so Lust.

Preis Euro 12,00

Mo	22.01.	19:30	Sond	bestellen bis zum 12.12.23
----	--------	-------	------	----------------------------

Schauspielhaus Unterhaus/Foyer			
373	MINDSET		
nach dem Roman von Sebastian »El Hotzo« Hotz Regie: Robert Zeigermann			
In seinem Seminar »Genesis Ego« verspricht Maximilian, was alle Karrierecoachs versprechen: Erfolg durch Einzigartigkeit. Genau danach sucht IT-Support-Mitarbeiter Mirko. Und die Hotelangestellte Yasmin glaubt nicht recht daran. Drei Menschen auf der Suche nach dem richtigen Mindset für eine kapitalistische Welt, die manchmal ganz schön kompliziert und verlogen sein kann. Sebastian Hotz, geboren 1996, zählt zu den bekanntesten Online-Humorist*innen Deutschlands. Als »El Hotzo« erreicht er knapp zwei Millionen Follower auf Twitter und Instagram. Sein jüngst erschienenes Romandebüt kommt in der Regie von Robert Zeigermann als zeitgeistiges Kammerspiel auf die Bühne des Unterhauses.			
Preis Euro			10,00
Do	25.01.	20:00	1 bestellen bis zum 12.12.23
So	28.01.	20:00	1 bestellen bis zum 12.12.23

Schauspielhaus Junges Schauspielhaus			
285	WENN WOLKEN WACHSEN		
Von Emel Aydogdu Regie: Emel Aydogdu Uraufführung, ab 2 Jahren			
Wolke Flatter und Wolke Flauschig schauen auf die Erde hinunter. Die Wiese sieht von oben wie ein Bett aus. Sie sinken hinab und werden zu Nebel, um die Wiese berühren und die reifen Früchte des Apfelbaums riechen zu können.			
Die Autorin und Regisseurin Emel Aydogdu schreibt ihren ersten Theatertext für sehr junge Menschen am Jungen Schauspiel. Gemeinsam mit Choreograf Emmanuel Edoror entwickelt Aydogdu ein musikalisch-tänzerisches Spiel vom Morgen mit der blühenden Mohnblume bis zum Abend, an dem die Wolken wieder zum Himmel hinaufsteigen und zu Sternen werden.			
		Sitz	Preis Euro
		Erw	9,50
		Kind	7,00
So	04.02.	16:00	Erw, Kind

Theater an der Luegallee			
1911	ES IST WIEDER ...		
VALENTINSTAG			
Romantische Lesung für alle Verliebten - und die, die es werden wollen mit Frank Bahrenberg, Christiane Reichert und am Klavier Nicolas Evertsbusch			
Valentinstag. Tag der Liebe. Die Luft voller Schmetterlinge, Liebesschwüre und prickelnder Erwartungen. Wir entführen Sie auf eine romantische Lesereise. Vom sensiblen Gedicht über lustige Anekdoten, anrührende Geschichten bis hin zum rosaroten Kriminalfall – für alle Geschmäcker ist etwas dabei. Abgerundet mit einem Gläschen Sekt und einer kleinen süßen Überraschung für jeden Gast.			
Preis Euro			19,00
Mi	14.02.	20:00	mit Voranmeldung

Theater an der Luegallee			
1958	DÜSSELDORF - EINE		
LIEBESERKLÄRUNG			
Musikalisch-literarisches Programm aus, über und um Düsseldorf mit Frank Bahrenberg, Christiane Reichert und am Klavier Nicolas Evertsbusch			
Frank Bahrenberg und Christiane Reichert nähern sich dem Zuhause des Theaters, der Stadt Düsseldorf an. Geschichtliches, Amüsantes, Wahres und Erfundenes, vermischt mit kabarettistischen Liedern des wunderbaren Nicolas Evertsbusch – von „A wie Altbier“ bis „H wie Heinrich Heine“, von „R wie Rhein“ bis „Z wie Zuhause“ - garantiert beste Unterhaltung.			
Preis Euro			14,00
Do	22.02.	20:00	
Fr	23.02.	20:00	
Sa	24.02.	15:00	
Sa	24.02.	20:00	
So	25.02.	15:00	

Theater an der Luegallee			
1966	THE IMPORTANCE OF		
BEING ERNEST			
A trivial comedy for serious people by Oscar Wilde with Orange Planet Theatre			
Two bachelors, John 'Jack' Worthing and Algernon 'Algy' Moncrieff, create alter egos named Ernest to escape their tiresome lives. They attempt to win the hearts of two women who, conveniently, claim to only love men called Ernest. The pair struggle to keep up with their own stories and become tangled in a tale of deception, disguise and misadventure. The play is performed completely in English!			
Preis Euro			14,00
Do	29.02.	20:00	mit Voranmeldung

Theater an der Luegallee

1967 TRIO ZEITZUZEIT
 Ein Dialog aus Sprache und Klang
 mit Rike Casper (Keyboard/Komposition), Bärbel Schulz
 (Texte) und Birte Schuler (Cello)

Ausgewählte Texte zumeist alter LyrikerInnen im
 Zusammenspiel mit eigens komponierter Musik werden neu
 interpretiert, ohne den Inhalt dieser wortgewaltigen Werke
 zu verlieren, sondern sie in ein neues, moderneres Gewand
 zu kleiden. Es entsteht eine kongeniale Mischung aus
 atmosphärischer Musik und wirkmächtiger Worte voller
 Klugheit, Relevanz und Zeitlosigkeit der Inhalte.

Preis Euro 14,00

Sa 13.01. 15:00

Sa 13.01. 20:00

Theater an der Luegallee

1968 EIN FALL FÜR PATER BROWN
 Kriminalkomödie von Florian Battermann und Jan Bodinus
 Regie: Christiane Reichert
 mit André Klem, Nadine Kugler, Christiane Reichert und
 Marc-Oliver Teschke

Nachdem Pater Brown einen Bankraub in Brighton
 aufgeklärt hat, wird er mal wieder von seinem Bischof
 strafversetzt. So übernimmt er die Pfarrstelle auf der Isle of
 Man. Kaum haben Pater Brown und seine Haushälterin Mrs.
 Miller jedoch dort das alte Pfarrhaus bezogen, passieren die
 merkwürdigsten Dinge. Da ist der agile Pater natürlich nicht
 mehr zu bremsen und ermittelt, was das Zeug hält.

Preis Euro 14,00

Do 18.01. 20:00

Fr 19.01. 20:00

Sa 20.01. 15:00

Sa 20.01. 20:00

So 21.01. 20:00

Fr 26.01. 20:00

Sa 27.01. 15:00

Sa 27.01. 20:00

So 28.01. 15:00

Theater an der Luegallee

**1970 FREUNDSCHAFT AUF
 RECHNUNG**
 Männerkomödie von Jakob Schumann
 Regie: Mona Köhler
 mit André Klem, Dirk Volpert und Daniel Wandelt

Das Männerwochenende von Jules, Antoine und Axel
 beginnt mit einer obligatorischen Sauferei. Axel bezahlt am
 Ende des Abends überschwänglich und großzügig die Zeche
 für alle. Soweit so gut. Am nächsten Tag jedoch bereut er
 seine Entscheidung und fordert seine Freunde auf, sich an
 der Rechnung zu beteiligen und ihm je ein Drittel
 zurückzuzahlen. Die beiden anderen sind perplex...

Preis Euro 14,00

Do 21.12. 20:00

Fr 22.12. 20:00

Do 28.12. 20:00

Fr 29.12. 20:00

Sa 30.12. 15:00

Sa 30.12. 20:00

Do 04.01. 20:00

Fr 05.01. 20:00

Sa 06.01. 15:00

Sa 06.01. 20:00

So 07.01. 15:00

Do 11.01. 20:00

Fr 12.01. 20:00

So 14.01. 15:00

Theater an der Luegallee

**1971 KAFFEE, KLARA,
 KATASTROPHEN**
 Solostück für eine Komödiantin von Stefan Schroeder
 Regie: Stefan Schroeder
 mit Nadine Kugler

Klara baut Kunstwerke aus Kaffee-Kapseln. Was andere
 wegschmeißen, bewahrt sie für die Ewigkeit. In ihrem
 Hobbykeller setzt Klara mit jeder Kapsel, die nicht im Müll
 landet, ein Zeichen, unermüdlich, jeden Tag. Allein mit
 Promenadenmischung George und den Zuschauern kommt
 sie ins Erzählen. Mag sein, dass die Leute sie verschroben
 finden, doch vielleicht ist sie auch der letzte normale
 Mensch?

Preis Euro 14,00

Do 01.02. 20:00

Fr 02.02. 20:00

Sa 03.02. 15:00

Sa 03.02. 20:00

So 04.02. 15:00

Do 15.02. 20:00

Fr 16.02. 20:00

Sa 17.02. 15:00

Sa 17.02. 20:00

So 18.02. 15:00

Theater an der Luegallee			
1975	THEATER? SPOTT AN!		
Erlesenes Kabarett von und mit Frank Meyer Zum 44. Mal ist der Kölner Schauspieler & Autor („Verzeihen Sie, ich bin eine Stricknadell!“) bei uns zu Gast! Jetzt mit seinem neuesten Programm über den Irrsinn des Theaters. Erlesenes Kabarett über die verrücktesten Erlebnisse mit Schauspieler(inne)n, genialischen Regietaten & Kritikerkäuzen, über Publikumssorten, Profi- Appläuse, Lampenfieber, Hänger, Souffleusenstress, bizarre Bühnentode und andere schöne Theaterkatastrophen!			
Preis Euro			14,00
Do	25.01.	20:00	mit Voranmeldung

Theater an der Kö			
1391	DAS BRAUTKLEID		
Komödie von Stefan Vögel mit J. Richter, J. Sosniok, Fl. Matousek, M. Laprell Für Juli und Philipp scheint alles bereit für eine stürmische Hochzeitsnacht, doch dann klemmt dummerweise der Reißverschluss des kostbaren Brautkleids. Die anschließende Diskussion über den Preis für den Traum in Weiß führt statt zum Vollzug der jungen Ehe zum ersten heftigen Krach in selbiger; zumal Juli das teure Stück aus sentimental Gründen behalten will. Ein Wort ergibt das andere, der Ton wird rauer, die Anschuldigungen persönlicher, die Schlafzimmertür schlägt zu und Philipp ist allein. Wütend klappt er – nur von einer Flasche Whisky getröstet – seinen Laptop auf und bietet das Kleid im Internet zum Kauf an. Am nächsten Morgen hat Philipp einen Kater und das Kleid eine neue Besitzerin. Eine gewisse Elke hat nachts um vier Julis Traumkleid im World Wide Web entdeckt und für einen Euro erstanden. Aber Juli will den Deal nicht wahrhaben und ihr Brautkleid um buchstäblich jeden Preis der Welt zurückhaben. Mit dem Mut der Verzweiflung macht sie sich auf den Weg zur Käuferin.			
Preis Euro			18,00
Mi	17.01.	20:00	bestellen bis zum 12.12.23
Do	18.01.	20:00	bestellen bis zum 12.12.23
Fr	19.01.	20:00	bestellen bis zum 12.12.23
Sa	20.01.	20:00	bestellen bis zum 12.12.23
So	21.01.	18:00	bestellen bis zum 12.12.23
Di	23.01.	20:00	bestellen bis zum 12.12.23
Mi	24.01.	20:00	bestellen bis zum 12.12.23
Do	25.01.	20:00	bestellen bis zum 12.12.23
Fr	26.01.	20:00	
Sa	27.01.	17:00	
Sa	27.01.	20:00	
So	28.01.	18:00	
Di	30.01.	20:00	
Mi	31.01.	20:00	
Do	01.02.	20:00	
Fr	02.02.	20:00	mit Voranmeldung
Sa	03.02.	20:00	mit Voranmeldung
So	04.02.	11:30	

Theater an der Kö			
1394	BETTE UND JOAN		
Komödie von Anton Burge mit Désirée Nick und Anouschka Renzi			
Zwei Hollywood-Diven am gleichen Film-Set: Bette Davis und Joan Crawford, beide am Tiefpunkt ihrer Karriere und beide zum Erfolg verdammt. Doch das hinderte sie nicht daran, sich das Leben gegenseitig zur Hölle zu machen. Auf der einen Seite die uneitle Bette Davis, die kettenrauchend über gute Drehbücher und schlechte Ehemänner philosophiert und auf die schöne Joan herabschaut, schließlich ist sie Charakterdarstellerin und kein „Filmstar“ – aus ihrem Mund eine wahrhaftige Beleidigung. Und auf der anderen Seite die Crawford: Joan trinkt elegant durch den Strohalm ihre mit Wodka gestreckte Pepsi, immer darauf bedacht, die Maske des glamourösen Stars nicht sinken zu lassen, die mit ihrer Identität eins geworden zu sein scheint. Der Schlagabtausch der beiden Rivalinnen um die Gunst des Publikums – tragisch und komisch zugleich -lässt die Geschichte der Dreharbeiten fast so berühmt werden wie der Film, den sie hier drehen: „Was geschah wirklich mit Baby Jane?“			
Preis Euro			18,00
Sa	17.02.	20:00	mit Voranmeldung
So	18.02.	18:00	
Di	20.02.	20:00	
Mi	21.02.	20:00	
Do	22.02.	20:00	
Fr	23.02.	20:00	mit Voranmeldung
Mi	28.02.	16:00	
Mi	28.02.	20:00	
Do	29.02.	20:00	

Theater an der Kö	
1396	PASQUALE ALEARDI & DIE PHONAUTEN Konzert
<p>Die Fans von Pasquale Aleardi wissen natürlich schon, dass er nicht nur ein international erfolgreicher Schauspieler, sondern auch ein hervorragender Sänger und Entertainer ist.</p> <p>Seine Wandlungsfähigkeit stellte der Schweizer mit italo-griechischen Wurzeln in über 80 TV- und Kinoproduktionen wie "Resident Evil", "Keinohrhasen", "Gotthard" oder für die ARD in einer eigenen Krimireihe als "Kommissar Dupin" unter Beweis.</p> <p>Mit seiner Band „Pasquale Aleardi & Die Phonauten“ zelebriert er „Antidepressionsmusik“, eine mitreißende Mischung aus Soul, Pop und Funk. Die deutsch getexteten Eigenkompositionen offenbaren charmante Doppelbödigkeit: gut gelauntes Augenzwinkern veredelt den tiefsinnigen Blick auf das Zwischenmenschliche.</p> <p>Aber weil Aleardi & die Phonauten Jörg „Spike“ Hamers und Marc „Mary“ Leymann nicht nur exzellente Musiker, sondern auch großartige Entertainer sind, hat ein Abend ihnen einen nicht zu verschweigenden Nachteil:</p> <p>Er ist immer zu schnell vorbei....</p>	
Preis Euro 18,00	
Mo 26.02. 20:00	

Kulturhaus Süd / Freizeitstätte Garath	
3073	DAS GELD LIEGT AUF DER FENSTERBANK, MARIE „Best of“ Nummernschieben“
<p>Das Geld liegt auf der Fensterbank, Marie begeistern seit über 10 Jahren mit ihrer eigenen Form der Kleinkunst. Wenn sich das real-fiktive Liebespaar nicht gerade ebenso unterhaltsam wie virtuos verquatscht, tragen sie sprachjonglierende Lieder und Gedichte vor. Dabei schaffen sie mit erstaunlicher Leichtigkeit den Spagat zwischen Komik und gesellschaftskritischem Tiefsinn. Friedolin Müller und Wiebke Eymess sind "fantastische Musiker, urkomische Komödianten und Situationskomiker, Sprachakrobaten und Vieldiskutierer und vollführen zusammen eine ganz wundervolle Parodie auf das junge Akademiker-Paar von heute. Im Jubiläumsprogramm Nummernschieben zeigt das Duo all seine Lieblingsstücke. Dazu nie gespielte Texte und Lieder aus dem Giftschränk. Zumindest theoretisch. Denn die beiden sind sich über die Auswahl der Nummern nicht einig. Aber das Programm muss fertig werden, damit ihre Kinder etwas zu essen haben. Also lassen sie ihre Fans über deren Lieblingsstücke abstimmen. Die sind sich auch nicht einig. Es hilft nichts: Die Zwei von der Fensterbank müssen Nummern schieben! Und am Ende des Abends werden sich wieder alle fragen: War das einstudiert oder improvisiert? Privat oder politisch? Ist das Kunst – oder meinen die mich.</p>	
Preis Euro 16,20	
Sa 24.02. 20:00	mit Voranmeldung

Theater an der Kö	
3930	SERHAT DOGAN Glücklicher Türke aus Bodenhaltung
<p>Serhat Dogan hat sein Glück gefunden – und zwar da, wo es unwahrscheinlichsten ist: Als Fahrschüler im Dauerstau rund um Köln; als Animateur unter fitnessbegeisterten deutschen Rentnern in Antalya; und als unfreiwilliger Sextourist in Amsterdam. Und dabei hat er wieder einmal festgestellt: Deutschland ist vielleicht nicht das schönste Land der Welt – aber auf jeden Fall das lustigste. Veranstalter: Himmel + Ähd</p>	
Sitz Preis Euro	
1 23,00	
2 20,00	
Mo 22.01. 20:00	1,2 bestellen bis zum 12.12.23

Kulturhaus Süd / Freizeitstätte Garath	
3113	FLORIAN HACKE „Happy End“
<p>Ob bei Facebook oder im echten Leben, bei Maischberger oder bei Lanz, auf der Straße von Wildfremden oder bei Familienfesten mit Verwandten. Tagtäglich wird es in die Kommentarspalten gehackt, laut beklagt oder sich verschwörerisch zugeraunt: MAN MEHR! Aber Halt! Ist das wirklich so? Darf man jetzt gar nichts mehr? Die schockierende Wahrheit lautet: Doch. Wenn du nicht gerade hetzt, verleumdest oder den Holocaust leugnest, darfst du per Gesetz fast alles.</p> <p>Die simple Antwort: „Nein.“ Und während einige deswegen (mal wieder) den Untergang des Abendlandes prophezeien, hält nicht nur Florian das schlicht für eine Frage der Empathie. Das darf Satire nämlich auch.</p> <p>Ohne erhobenen Zeigefinger, aber mit viel düsterem Humor bohrt er in seinem neuen Programm in den Wunden des Kleinbürgertums, entlarvt rechte Empörung genauso wie linke Beißreflexe und tritt den Zukunftsverweigerern verbal und mit Anlauf ins Gesicht.</p>	
Preis Euro 16,20	
Mi 31.01. 20:00	bestellen bis zum 12.12.23

Marionettentheater			
2912	FAUST - EIN TRAUM		
	von Susanne Kröber		
	für Erwachsene und Jugendliche ab 10 Jahren		
Soll Faust, ein moderner Wissenschaftler der Verlockung von Ruhm und Reichtum nachgeben und sich an einen Konzern verkaufen? Seine Gewissensentscheidung arbeitet Faust in einem Traum auf, bei dem sein Experiment zur Teufelsbeschwörung wird, und Mephisto, ausgestattet mit den sieben Todsünden, beginnt mit Völlerei, Eitelkeit und Unzucht sein Verführungswerk erneut.			
Preis Euro			20,00
Mi	24.01.	20:00	bestellen bis zum 12.12.23
Fr	26.01.	20:00	bestellen bis zum 12.12.23
Sa	27.01.	15:00	bestellen bis zum 12.12.23
Sa	27.01.	20:00	bestellen bis zum 12.12.23
Mi	31.01.	20:00	bestellen bis zum 12.12.23
Fr	02.02.	20:00	
Sa	03.02.	15:00	
Sa	03.02.	20:00	
Mi	14.02.	20:00	
Fr	16.02.	20:00	
Sa	17.02.	15:00	
Sa	17.02.	20:00	
Mi	21.02.	20:00	
Fr	23.02.	20:00	
Sa	24.02.	15:00	
Sa	24.02.	20:00	
Mi	28.02.	20:00	

FFT Düsseldorf			
6638	MONTERRAT GARDÒ		
	CASTILLO, PETR HASTIK		
	The Future Was Us		
	Performance		
Am 18. November 1993 findet in der Reihe „MTV Unplugged“ ein Konzert der Band Nirvana statt, das als Legende in die Musikgeschichte eingehen wird. Sechs Monate später nimmt sich der Leadsänger und Songwriter Kurt Cobain das Leben. Dieses Konzert zu verstehen, bedeutet eine ganze Generation zu verstehen. „The Future was Us“ stellt dieses Konzert nach, inszeniert es als fast schon sakral und begreift es als Möglichkeit eines sozialen Moments. Der Tod von Kurt Cobain wirft seine Schatten voraus. Ebenso das Ende des Grunge, nicht nur als Musikrichtung sondern auch als kulturelle und soziale Bewegung. Ein Zeitalter ohne Internet geht zu Ende. Die Versuche, eine alternative kulturelle Szene aufzubauen, sind gescheitert. Von nun an wird jede Äußerung von Kritik vom System absorbiert. Der Kampf ist verloren. Heutzutage, in Zeiten des omnipräsenten Internets, keimen neue Formen des Protestes auf, die den „Underground“ neu beleben. Montserrat Gardó Castillo und Petr Hastik gehen dem Verhältnis von Musik und politischem Widerstand auf den Grund und bedienen sich dabei bei den performativen Aspekten der sozialen Agitation.			
Preis Euro			14,00
Mi	17.01.	20:00	bestellen bis zum 12.12.23
Do	18.01.	20:00	bestellen bis zum 12.12.23
Sa	20.01.	20:00	bestellen bis zum 12.12.23

FFT Düsseldorf			
6686	THEATER DER KLÄNGE -		
	PALIMPSEST		
	Ein Tanzabend zum Mitfeiern		
Volkstänze und Volksmusik geraten immer mehr in Vergessenheit – auch im Rheinland und in Westfalen gab es einst viele Tänze und Lieder. In West-Land-Tänze begibt sich das Düsseldorfer THEATER DER KLÄNGE auf eine Entdeckungsreise in das mittlerweile fast vergessene Kulturerbe. In einem Bühnentanzstück lassen sie das historische Material aufleben – und verknüpfen es mit aktueller Musik und mit Zeitgenössischem Tanz. So decken sie Zusammenhänge zwischen Identität, Integration, Vergangenheit und Geschichts-Vergessenheit auf und werfen einen kritischen Blick auf das Brauchtum und seine Historie. Und weil Tanzen eine Frage von Gemeinschaft ist, ist auch das Publikum eingeladen, beim „Bal modern“ die Hüften schwingen zu lassen..			
Preis Euro			14,00
Do	11.01.	20:00	bestellen bis zum 12.12.23
Sa	13.01.	20:00	bestellen bis zum 12.12.23
So	14.01.	17:00	bestellen bis zum 12.12.23

FFT Düsseldorf			
6523	BILLINGER & SCHULZ -		
	GETEILTER ABEND		
	Tanzperformance		
Die zweiteilige Performance von Verena Billinger und Sebastian Schulz behandelt das Teilen im doppelten Sinne des Wortes. Was verbindet, was trennt uns? Wie kann man sich anderen mit-teilen, besonders auf der Bühne? Im ersten Teil, einem Solo, steht Verena Billinger seit langer Zeit wieder selbst auf der Bühne. Sie gibt persönliche Einblicke in ihr Leben und auf ihre Beziehung zum Tanz und zur Choreografie. Dann übernehmen drei Tänzer*innen die Bühne, greifen Elemente des Solos auf und überführen diese in eine dynamische Choreografie. Geteilter Abend ist eine Spurensuche nach den Lücken in der Erzählung, den Rissen im eigenen Porträt und Brüchen in der Zugehörigkeit zu einer Gruppe oder Generation.			
Preis Euro			14,00
Fr	19.01.	20:00	bestellen bis zum 12.12.23
So	21.01.	18:00	bestellen bis zum 12.12.23

FFT Düsseldorf	
6695	TEA TUPAJIC - LICHT Die Geschichten jesidischer Frauen Heute gibt es nur noch wenig ungehörtes und unvorstellbares Grauen. Die Verbrechen des Islamischen Staats an den jesidischen Frauen im Nordirak gehören dazu. Manche Dämonen müssen im Inneren bekämpft werden. In „Licht“, einer Koproduktion zwischen FFT und den Münchener Kammerspielen, lädt die Regisseurin Tea Tupajic jesidische Frauen ein, in sich selbst hinabzusteigen und genau das zu versuchen. Nach einer einjährigen Vorbereitung, betreten die Frauen die Bühne und erzählen die Geschichte von dem, was geschah, so wie sie sich daran erinnern.
Preis Euro 14,00	
Fr	26.01. 19:00
Sa	27.01. 19:00

FFT Düsseldorf	
6584	PULK FIKTION DER SCHNEE VON GESTERN Theater für alle ab 10 Jahren Als die zwei Performer*innen Katharina und Norman zehn Jahre alt waren, hat es im Winter öfters geschneit. Vieles ist jetzt anders und manches scheint sich nie zu ändern. Sie sind Zeitzeug*innen des Verschwindens und Berichterstatter*innen von Veränderung. Sie lassen Konfetti schneien, spüren Sehnsucht nach Veränderung, Sicherheit, Zukunftsideen und manchmal auch am liebsten nach Stillstand. Gemeinsam trinken sie Tee und warten... Sie fragen sich und das Publikum: Wie können wir festhalten, was uns wichtig ist und loswerden, was uns stört? Und wie können wir mit dem umgehen, was ohne unser zutun einfach passiert?
Preis Euro 6,50	
So	28.01. 16:00

FFT Düsseldorf	
6562	ARIEL EFRAIM ASHBEL AND FRIENDS FIDDLER! A MUSICAL, Musiktheater „Fiddler on the Roof“ (Anatevka) ist seit seiner Uraufführung 1964 eines der erfolgreichsten Musicals der Geschichte. Die Künstler*innengruppe Ariel Efraim Ashbel and friends reist in Fiddler! A Musical durch die Traditionen jüdischer Performance-Kunst des 20. Jahrhunderts und erforscht diese im Kontext von Exil, Vertreibung und staatlicher Gewalt. Das Stück, an dem die Gruppe bereits seit zwei Jahren arbeitet, taucht ein in die Unterwelten des jüdischen Mystizismus voller Dämonen, Hexen und Geister, während jiddisches Kabarett, Vaudeville, Ausdruckstanz, Stand-up-Comedy und das Broadway-Musical die Bühnenlandschaft zum Leben erwecken.
Preis Euro 14,00	
Do	01.02. 20:00
Sa	03.02. 20:00

FFT Düsseldorf	
6702	WOMBS OF REVOLUTION WILLIE STARK, YASMINE CALASSE, LAURA SCHÖNLAU, LISA LAMPRECHT, FALLON MAYANJA Performance Tanz ist Widerstand, Tanz ist Empowerment, Tanz ist politisch! Willie Stark setzt sich in ihrer Performance mit Gewalt gegen Frauen auseinander. Gemeinsam mit drei Performerinnen aus den Bereichen Urban Dance, House, zeitgenössischem Tanz und traditionellen Tänzen der afrikanischen Diaspora arbeiten sie mit Wut, Empathie, Liebe und Verständnis. Krafvoll und klug ist Wombs of Revolution ein Statement gegen soziale Zwänge und Unterdrückung und ein Aufruf zu Widerstand und Solidarität.
Preis Euro 11,00	
Mi	07.02. 20:00
Do	15.02. 20:00
Fr	16.02. 20:00

FFT Düsseldorf	
6557	HALF PAST SELBER SCHULD What Robots Need To Learn Der neuste Bühnencomic der Kult-Formation half past selber schuld beschließt ihre Trilogie über die Zukunft des Menschen: Ein intelligentes Auto wird kriminell. Eine unsterbliche Maus kämpft um politisches Mitspracherecht. Der „Digital President“ regiert äußerst bürgernah die Welt und in einer Spielshow wird ein altes philosophisches Problem endlich gelöst. Knallbunt, spektakulär, satirisch-böse und saukomisch entführen die Sieger von „RTL Puppenstars“ in eine Welt aus Puppen- und Schattenspiel, Animation und Musik
Preis Euro 14,00	
Sa	17.02. 20:00
So	18.02. 18:00

FFT Düsseldorf	
6703	THEATER KOPERGIETERY
<p>CLUB TOULOUSE Performance für alle ab 14 Jahren</p> <p>Traust du dich, zu zeigen, wer du wirklich bist? Der berühmte französische Künstler Toulouse-Lautrec hat das schrille und dekadente Pariser Nachtleben Ende des 19. Jahrhunderts in seiner Malerei festgehalten. Inspiriert von Werk und Leben des Künstlers entwickelt das belgische Theater Kopergietry eine Performance, die mit fulminanten Tänzen, Pop und Show-Zauber Konventionen spielerisch hinterfragt. Krafvoll und verletzlich zugleich tauchen die Theatermacher*innen Roman Van Houtven und Marieke Dermul auf der Bühne in das Hinterland der Mode, des Nachtlebens und des emotionalen Hungers ein. Club Toulouse ist eine visuelle und lebendige Show für junge Menschen. Sie versucht Antworten auf Fragen zu finden, rund um Gold-Glitzer-Stereotypen-Extravaganz Genderfluid-Schubladendenken-Profilieren-Statussymbole.</p>	
Preis Euro 11,00	
Fr 23.02.	19:00

FFT Düsseldorf	
6682	PINSKER & BERNHARDT
<p>TRAGIC MAGIC TODAY Performance für alle ab 6 Jahren</p> <p>In dieser Performance dreht sich alles um Veränderung. Alles um uns herum ist gefühlt schließlich ständig neu und anders. Gerade, wenn man sechs Jahre alt ist. Oder ist es vielleicht sogar immer so? Was, wenn ich will, dass alles gleichbleibt, genauso, wie es jetzt ist? Tragic Magic Today oder: Was machen Schnecken, wenn sie sich erschrecken? ist die neue trockenabsurde Performance des Duos PINSKER+BERNHARDT. Zwei Performer*innen, die am liebsten Steine wären, treten mit Songs über Beständigkeit auf. Das ändert allerdings nichts daran, dass das Neue schon vor der Tür steht.</p>	
Preis Euro 6,00	
Sa 24.02.	18:00

KaBAREtt Flin	
2039	SASCHA KORF
<p>Veni, Vidi, Witzig - Er kam, er sprach, sie lachten. Das neue Solo-Programm des Improvisations-Experten Sascha Korf!</p> <p>Nach dem Motto "Krise als Chance" nimmt auch Sascha Korf etwas Bleibendes für sich aus der Pandemiezeit mit. „Das sieht man nicht zuletzt an meinem Bäuchlein“, wie Deutschlands interaktivster Kabarettist zugibt. Sascha hatte zudem viel Zeit, sich neue Geschichten und Schabernack einfallen zu lassen.</p> <p>Und so ist sein neustes Solo-Programm „VENI, VIDI, WITZIG“ gewohnt schnell, lustig, interaktiv und aktuell: Früher fuhr man zwei Stunden zum Supermarkt, heute lässt man sich drei Tomaten in 10 Minuten nach Hause liefern. Früher wurden 12 Leute von einem Topf Chili satt. Heute kocht man für 12 in sieben verschiedenen Töpfen: Vegan, Regional, Paleo, Low Carb, nachhaltig und glutenfrei.</p> <p>Dazu passt auch Saschas erster Gedichtband „Meine Pfanne und ich“, welcher ebenso Platz auf der Bühne findet wie sein Roman „Sofa, so Good“.</p> <p>Last but not least bekommen die Promis und Politiker*innen des Tages ihr Fett weg. Gekrönt wird der Abend mit der traditionellen Schlagerpantomime a la Sascha „Turbo“-Korf!</p>	
Preis Euro 24,00	
Sa 27.01.	20:00
bestellen bis zum 12.12.23	

KaBAREtt Flin	
2040	PETER VOLLMER
<p>Er darf machen, was Sie will!</p> <p>Wenn Humor eine Eigenschaft ist, die Frauen an Männern besonders schätzen, dann dürfte er über Mangel an weiblichem Interesse kaum zu klagen haben: Peter Vollmer beherrscht insbesondere die Kunst, sich selbst als Mann humorvoll auf die Schippe zu nehmen - und seinen Zuschauern augenzwinkernd klar zu machen, dass sie natürlich mit gemeint sind. So auch in diesem Programm, bei dem er „im Minenfeld der Geschlechterdebatte Topf schlagen“ spielt.</p> <p>Sein – und unser – Leben beschreibt er als ständige Gratwanderung zwischen Anspruch und Wirklichkeit. Zielsicher trifft er die Schmerzpunkte des Publikums – und lässt es dann doch immer wieder befreit lachen. In vielen Jahren auf der Kabarettbühne hat er sein Instrumentarium für solche delikaten Eingriffe verfeinert. Das Publikum liebt und bejubelt ihn dafür. Seien Sie dabei wenn er seine besonderen Fähigkeiten einmal mehr unter Beweis stellt!</p>	
Preis Euro 24,00	
Sa 24.02.	20:00

KaBAREtt Flin	
2061	VANESSA MAURISCHAT Amor + Psycho
<p>Das Herz zerschossen von Amors Pfeilen, wie schön wäre das! Doch stattdessen ist das Hirn zermürbt von den eigenen Psychosen. Der alltägliche Wahnsinn und der wahnsinnige Alltag: Kann man Löffelchen liegen mit jemandem, den man aufgegebelt hat? Darf man als Veganer die Salamatik anwenden? Vanessa Maurischat versucht Ordnung in eine unordentliche Welt zu bringen.</p> <p>Nach „Nacktbaden“ und „Sekt and the City“ gibt sich die Berliner Kabarettistin in ihrem neuen Programm gänzlich Amor & Psycho hin. Zwischen Liebe und Wahnsinn ist es schließlich nur ein schmaler Grat. Ein Grat, auf dem Vanessa Maurischat traumwandlerisch balanciert. Singen ist die beste Medizin und das Klavier der Herzschriftmacher fürs Gemüt.</p> <p>Amor & Psycho, mit Liebe gegen den täglichen Wahnsinn! Ein Muss für Schlauberger, Angsthasen, Hobbypsichopathen und Möchtegerncasanovas.</p>	
Preis Euro 24,00	
Do	01.02. 20:00

KaBAREtt Flin	
2133	SYLVIA BRÉCKO "Das letzte Kind trägt Fell" - tierisches & satirisches Musikkabarett!
<p>Da ist man bisher in seinem Leben von Helikopter-Müttern verschont geblieben und muss sich plötzlich mit lauerndem Unterton fragen lassen: „Ist Ihr Hund jagdlich geführt?“</p> <p>Sylvia Brécko ist auf den Hund gekommen und verarbeitet ihre Tierliebe satirisch, musikalisch und höchst einfühlsam. Sie weiß, wovon sie spricht, denn gegen die Macht der animalischen Anziehung ist kein Kraut gewachsen. In ihrem neuesten Programm "Das letzte Kind trägt Fell" stellt Brécko fest, dass die Koexistenz von Mensch und Tier ihre ganz besondere Dynamik hat: wer ist es, den wir füttern und verhätscheln, streicheln und bespielen? Mit wem reden wir, verbringen wir den Tag und teilen wir das Sofa? Es ist Kein Baby, Kind, Partner oder Elternteil – sondern unser ‚Räuber‘, ‚Mucki‘, ‚Purzelchen‘.</p>	
Preis Euro 24,00	
So	28.01. 18:00 bestellen bis zum 12.12.24

KaBAREtt Flin	
2136	JAKOB FRIEDRICH Bissle denke beim Schaffe
Preis Euro 24,00	
Do	25.01. 20:00 bestellen bis zum 12.12.23

KaBAREtt Flin	
2148	DIE NETTEN KOKETTEN Geben Sie acht! Zwei Frauen und ein Klavier:
<p>Mehr braucht es nicht, um gemeinsam mit Ihnen in die bunte Welt des deutschen Kabarett einzutauchen. Die Koketten singen Chansons, mal lustig, mal melancholisch und immer mit viel Leidenschaft. Die Lieder handeln von den Sehnsüchten des Alltags, von Liebe und Rache, von Schnaps und Steinzeitmenschen. Sie interpretieren die zum Teil 100 Jahre alten Chansons von u.a. Friedrich Hollaender und Georg Kreisler auf ihre eigene Art: modern, dynamisch und überraschend.</p>	
Preis Euro 24,00	
Fr	23.02. 20:00

KaBAREtt Flin	
2154	INGO NOMMSEN Der Comedy Mix präsentiert von Ingo Nommsen
<p>Jetzt hat der beliebte TV-Moderator eine eigene Liveshow. Dabei kann Ingo seine Fernsehzuschauer besser kennenlernen – und sein Publikum neue Seiten an ihm entdecken.</p> <p>Ingo Nommsen holt die Comedystars nach Düsseldorf und begrüßt Gastkünstler aus den Bereichen Comedy, Kabarett, Musik, Variété oder TV. Die Mischung der ausgewählten Künstler ist stets unterhaltsam, abwechslungsreich und jedes Mal wieder neu – jeder Abend ist ein Unikat!</p> <p>Freuen Sie sich auf Comedians, die unter anderem aus den Formaten NightWash und Quatsch Comedy Club bekannt sind, sowie großartige Newcomer. Wir garantieren gute Unterhaltung!</p>	
Preis Euro 24,00	
Do	22.02. 20:00

KaBAREtt Flin	
2156	STEPHAN BAUER Ehepaare kommen in den Himmel – in der Hölle waren sie schon
<p>Frauen brauchen Männer und umgekehrt! Eigentlich eine Binsenweisheit. Doch wenn die Frau den Rasen mäht und der Mann sie mit Sonnenschirm begleitet, ist irgendwas nicht richtig. Aller Geschlechtergerechtigkeit zum Trotz sehnt sich auch die moderne Frau nach positiver Männlichkeit. Aber ohne primitives Macho-Getue à la „kannst Du mit Deinen kalten Füßen mal mein Bier kühlen“, sondern mit männlicher Klarheit, Zielstrebigkeit und Entscheidungsfreude. Männer stehen heute dagegen morgens im Bad und denken: „Unterhose richtigrum angezogen – Tagesziel erreicht.“</p>	
Preis Euro 24,00	
Mi	28.02. 20:00

KaBAREtt Flin	
2160	LENNARD ROSAR Laub harken im Wind Junges Kabarett im Flin
<p>Kabarett. Stand-Up. Satire. Und ein großes Bisschen Prosa. Was viele Kulturschaffende heute so akribisch zu trennen versuchen, ist was Lennard Rosar versteht wieder in einem Abend zu vereinen.</p> <p>In seinem Debütprogramm „Laub harken im Wind“ stellt Lennard nicht nur simple Fragen an sein eigenes Konsumlich, sondern erarbeitet auch für all die vielen Kritteleien von Ulla und Otto Normalverbraucher Lösungsansätze: Von Rating-Systemen für irreführende Werbeslogans, gratis Scooter-Konzerte auf den Dächern aller Atheist*innen in direkter Nachbarschaft zu aktiven Kirchtürmen bis hin zur Legalisierung von Elektroschockgeräten am Arbeitsplatz ist alles dabei. Darüber hinaus geht aber es natürlich auch um Fragen wie die des Sexismus: Wo beginnt Gleichberechtigung und wo hört sie vor allem wieder auf? Brauchen wir katholische Priesterinnen die Messdienerinnen sittenwidrig anfassen, um das Patriarchat zu stürzen, oder reicht es schon, wenn die nächste Mission um Mond einfach mal befraut wäre? Viele Fragen, ein großer Haufen absurder Ideen und gelegentlich eine aus der Luft gegriffene Antwort; das ist Lennards neues Programm, „Laub harken im Wind“ eben.</p>	
Preis Euro 20,00	
Sa 03.02.	20:00

KaBAREtt Flin	
2165	GLINDA GLANZ - GINA COLADA Die Nacht ist nicht allein zum Schlafen da Travestie mit Charme, Witz und Gesang
<p>Wollten Sie sich schon immer mal die Nacht um die Ohren schlagen? Dann sind Sie goldrichtig bei Gina Colada und Glinda Glanz und ihrem Programm „Die Nacht ist nicht allein zum Schlafen da“, mit unzähligen Anekdoten, schillernden Garderoben, dunklen Geheimnissen und witzigen Kapiteln ihres Lebens. Das sind 100% wahre Lügen, mit viel Musik, bei 100% Livegesang, kurzum: ein Garant für einen Lachmuskelkater!</p> <p>Glinda Glanz und Gina Colada verstehen es, aus dem Nähkästchen zu plaudern und dabei bestens, wenn auch nicht immer gänzlich jugendfrei, aber stets mit Niveau und knapp an der Gürtellinie vorbei, durch den Abend zu führen. Kommen Sie mit auf diese kunterbunte, musikalische Reise und lassen sie sich von diesen beeindruckenden Stimmen verzaubern.</p>	
Preis Euro 24,00	
Sa 17.02.	20:00
So 18.02.	18:00

KaBAREtt Flin	
2174	GLENN LANGHORST „Frau zum Mitreißen gesucht!“
<p>Obwohl er in seinen Programmen gänzlich auf anstößiges und obszönes Material verzichtet, geht er auch schon mal dahin, wo "der Spaß aufhört" oder "Schluss mit lustig" ist. Beides ist bei Glenn Langhorst allerdings nie der Fall. Denn wenn Sie denken, dass es jetzt zu viel des Guten war, legt er noch eine humorgeladene Schippe drauf.</p> <p>Mit Inhalt, Niveau und Witz liefert er gekonnt Pointen, die es in sich haben und an Selbstironie kaum zu überbieten sind. Glenn Langhorst unterhält sein Publikum mit allerhand wichtigen, interessanten oder einfach nur herrlich unterhaltsamen Themen, bei denen niemals Langeweile aufkommt.</p> <p>Irgendwo zwischen Stand-Up Comedy und Alltagskabarett ist er Dank einer großen Portion Spontanität immer nah am Publikum und erlaubt in seinen Shows kaum Lachpausen.</p>	
Preis Euro 24,00	
Fr 26.01.	20:00
bestellen bis zum 12.12.23	

KaBAREtt Flin	
2177	STÖBELS ENSEMBLE: ICH DACHTE SIE SIND MEIN MANN
<p>Harold verwechselt die Wohnung und landet bei Candida. Was mit einem Irrtum beginnt – Candida hält ihn zunächst für ihren Ehemann Henry, er hält sie für seine Frau Gloria -, entwickelt sich zu einer Alternative zur Alltagslangeweile. Aber Henry und Gloria machen aus dem Duett ein Quartett – und damit beginnen die Probleme.</p> <p>Die zeitlose Komödie wurde in den 80er Jahren in England uraufgeführt und fand bisher nur selten den Weg auf deutsche Bühnen. Die NRW Premiere holen wir nun nach Wuppertal und Düsseldorf.</p> <p>Es erwartet Sie beste Boulevardtheaterunterhaltung mit liebevollen Charakteren, witzigen Verwirrungen und natürlich mir ganz viel Humor und und Spaß.</p> <p>Also genau das Richtige für Stößels Ensemble.</p>	
Preis Euro 20,00	
Sa 20.01.	20:00
So 21.01.	18:00
Do 15.02.	20:00
Fr 16.02.	20:00
bestellen bis zum 12.12.23	

KaBARett Flin	
2179	BADEMEISTER SCHALUPPKE Chlorreiche Tage
<p>„Chlorreiche Tage“ ist das neue Programm mit dem alten Hasen auf dem gefliesten Parkett. Schaluppke redet, rockt und rappt, bis der letzte Zuhörer merkt: Ein Bademeister ist auch Entertainer! Und wenn die funky Bässe seiner Songeinlagen im Einklang mit den Luftblasen im Whirlpool blubbern, erreicht die Stimmung ihren pH-neutralen Höhepunkt!</p>	
Preis Euro 24,00	
Fr 02.02. 20:00	mit Voranmeldung

KaBARett Flin	
2180	STEFAN SCHÖTTLER Ein Weichei zum Frühstück
<p>Stefan Schöttler – der Komiker aus dem Pott. In Stefans Jugend waren Bud Spencer, Arnold Schwarzenegger und die Queen noch echte Kerle! Heute reden Männer über Kochen, Hautcreme und essen ein ‚Salätchen‘, anstatt in den Boxverein zu gehen.</p> <p>In Firmen geht der eine dem anderen auf die Eier... oder krault sie sich selbst. Was ist da los im Staate!? Mit viel Humor nimmt Stefan die Männer, Damen und Anderen dieser Welt auf die Schippe.</p> <p>Es geht darum Entscheidungen zu treffen... „Darf ich die Unterhosen auch zweimal hintereinander tragen?“</p> <p>Lassen Sie sich überraschen!</p>	
Preis Euro 20,00	
So 04.02. 18:00	

KaBARett Flin	
2181	TOBIAS WESSLER Fifty Years and Grey
<p>„Fifty Years and Grey“ ist anders! Witzig, virtuos, kurzweilig.</p> <p>Die Musikalität und der Pointenreichtum werden Sie begeistern. Lassen Sie sich diesen Abend nicht entgehen!"Fifty Years And Grey" ist eine kurzweilige, temporeiche Achterbahnfahrt, die durch virtuose Musikalität und Pointenreichtum begeistert.</p> <p>Ein Soloabend mit Gitarre der die Mission hat, nach der langen Corona Zeit, das Publikum mit Witz und Charme zu unterhalten. "Viel Beifall und drei erklatschte Zugaben sprechen für ein gut unterhaltenes Publikum"</p>	
Preis Euro 24,00	
So 25.02. 18:00	

KaBARett Flin	
2182	DON CLARKE Ein Abend mit Don Clarke Der Mann. Die Legende. Der Don!
<p>Erleben Sie einen Abend voller Lachen und guter Laune mit dem legendären Stand up Comedian Don Clarke! Der Komiker ist bekannt für seinen britischen Humor und seine unverwechselbare Bühnenpräsenz, die das Publikum immer wieder begeistert. Für viele Comedians ist er Vorbild. Einige wurden durch ihn inspiriert, überhaupt eine Bühne zu betreten. Denn er ist der Don der Comedy. Tausende Auftritte weltweit beweisen das.</p> <p>Ein Abend mit Don Clarke ist unvergesslich. Und wenn Sie schon mal das Glück hatten, ihn live zu sehen, werden Sie sich daran erinnern. Mit seinem charmanten, witzigen Blick auf den Alltag lässt er uns die kleinen Dinge des Lebens mit anderen Augen sehen, bis diese feucht sind vor Lachen.</p>	
Preis Euro 24,00	
Do 29.02. 20:00	

Kom(m)ödchen	
1561	SEBASTIAN KRÄMER Im Glanz der Vergangenheit – Vergnügte Elegien
<p>Man weiß nicht, wer mehr zu bedauern ist, der Jammerlappen oder die, die er nass macht – während sich zeitgenössischer Deutschpop in der Exaltierung von Emotionen gefällt, verlegt Sebastian Krämer sich aufs Gegenteil: beispielhafte Contenance als Umzäunung beispielloser Abgründe. Vergnügte Elegien (ein Genre, das zu diesem Zweck eigens erfunden werden musste) führen den Beweis: Schlimmes kann durchaus bekömmlich sein – je nachdem, wie man es anrichtet. In den Kommentaren gibt sich Krämer kapriziös, in den Liedern lieblich bis derb. Sein musikalisches Vokabular reicht von Swing bis Wiener Schule. Und je burlesker die Fassade, desto filigraner die Botschaft. Das ist Klagen auf hohem Niveau.</p>	
Preis Euro 25,00	
Do 01.02. 20:00	

Kom(m)ödchen	
1562	MATTHIAS DEUTSCHMANN Mephisto – Consulting – noch nicht sicher
<p>Er ist ein echtes Aushängeschild des deutschen Kabarets. Mit einer einzigartigen Mischung aus viel Witz, einer Menge Tiefgang und dazu eine ordentliche Prise Musikalität begeistert Matthias Deutschmann sein Publikum bereits seit mehreren Jahrzehnten.</p> <p>Matthias Deutschmann – dieser Name steht für intelligentes Kabarett abseits des Mainstreams, für hochklassige Unterhaltung und natürlich für einen Mann, mit großer Bühnenerfahrung, der genau weiß, worauf es ankommt. Mephisto Consulting destilliert den naturtrüben Most der Politik zu einer glasklaren satirischen Quintessenz. Mephisto Consulting bietet hochauflösende Propagandafrüherkennung, robuste Selbstverteidigungstechniken gegen den digitalen Mob und feine Ironie in eigener Sache.</p>	
Preis Euro 25,00	
Do 15.02.	20:00
Fr 16.02.	20:00

Kom(m)ödchen	
1663	THOMAS NICOLAI Sächsisch für Anfänger
<p>Wenn man nach Sachsen reist, stellt man schnell fest: der Sachse ist warmherzig, freundlich, höflich, hilfsbereit, lustig, verschmitzt, gesellig, gastfreundlich und kommunikativ. Mit einem Sachsen ins Gespräch zu kommen ist nicht schwer, ihn zu verstehen umso mehr. Dabei bezieht sich das Verstehen nicht auf das, was er sagt, sondern wie er es sagt.</p> <p>In dieser Show erfahren Sie Details und praktische Hinweise zur Schönheit und Poesie der sächsischen Mundart. Sie erleben einen Sächsisch-Kurs, hören die original-sächsische Synchronfassung von „Casablanca“, lauschen sächsischer Mundartdichtung und erfahren, dass schon Kurt Tucholsky und Otto Reutter ihre ganz persönlichen Erfahrungen mit Sachsen machten. Dass dies alles nicht trocken und didaktisch daher kommt, dafür sorgt Thomas Nicolai. Und am Ende werden auch Sie sagen: Sächseln ist sächsy!</p>	
Preis Euro 25,00	
Do 18.01.	20:00
bestellen bis zum 12.12.23	

Kom(m)ödchen	
1599	JENS NEUTAG Das Beste aus 20 Jahren
<p>Die Welt scheint immer mehr aus den Fugen zu geraten und dagegen hilft nur eins: Humor. Und dafür hat der Kabarettist seine bisherigen acht Soloabende durchforstet und all die funkelnden, kabarettistischen Goldstückchen gehoben und aufpoliert, die auch heute noch ihren Glanz versprühen. Genießen Sie ein pointenreichen und durchgereiften Kabarettabend der Extraklasse, der genau das bietet, wofür Jens Neutag seit Jahren steht: hintergründigen Humor garantiert über der Gürtellinie, der den Wahnsinn des Alltags genau dort aufspürt, wo er passiert. Irgendwo zwischen Rummelplatz, REWE und Regierungsbank.</p>	
Preis Euro 25,00	
Fr 26.01.	20:00
bestellen bis zum 12.12.23	

Kom(m)ödchen	
1724	BARBARA RUSCHER Mutter ist die Bestie
<p>Satirisch, bissig und charmant knöpft sich die aus TV-Sendungen („Nuhr im Ersten“, „Ladies Night“ etc.) bekannte Kabarett-Lady, WDR-Radiokolumnistin und alleinerziehende Mutter Barbara Ruscher erneut die brennenden Themen unserer Zeit vor. Wer weiß schon genau, wer man ist? Ist man der Typ „Earth, Wind and Eier“ mit Hang zur eigenen Hühnerhaltung, aber gegen Windräder, sobald sie vorm eigenen Wohnhaus stehen? Wo fängt gesellschaftliche Verantwortung an und wo sind die Grenzen? Warum ist der Nachbar ein natur-affiner Stand-up-Paddeling-Fetischist, hat aber vorm Haus einen Schottergarten des Grauens? Wir verhalten uns ambivalent und Mutter Erde hat langsam die Schnauze voll. Ein Abend über Patchwork im Wohnwagen, Nachhaltigkeit, Partnerportale, Cancel Culture, Kinder, Klimawandel, SUP, Prägung durch Eltern, Rassismus, Welpen-Schwemme aus dem Dognet. Denn seit dem Lockdown hat jeder ein Haustier. Wer keins hat, hat Alexa.</p>	
Preis Euro 25,00	
Fr 19.01.	20:00
bestellen bis zum 12.12.23	

Kom(m)ödchen	
1710	LUTZ VON ROSENBERG LIPINSKY Keine Bewegung! Ein Kabarettistischer Workout
<p>Wie wenig hat sich in Deutschland bewegt in den letzten Jahrzehnten: Ob Energie, Digitalisierung, Klima, Bildung, Mobilität – wir blockieren uns selbst. Sitzen aus. Warten ab. Wir sind eine Stagnation. Wir sind das Volk der Sitzler und Lenker. Dabei brauchen wir Bewegung – und nicht nur eine. Es ist Zeit für ein Kabarett – Programm, das dazu aufruft. Stand Up. For your right. To Party. Dafür lohnt es sich, aufzustehen. Und nicht nur morgens. „Keine Bewegung!“ – das ist Empowerment mit unterhaltsamen Mitteln. „</p>	
Preis Euro 25,00	
Sa 27.01.	20:00
bestellen bis zum 12.12.23	

Kom(m)ödchen			
1728	BULLI. EIN SOMMERMÄRCHEN: KOM(M)ÖDCHEN-ENSEMBLE		
Mit seinem neuen Stück nimmt das Kom(m)ödchen seine Zuschauer mit auf eine Reise. Eine Reise zu den Träumen, die eine Gesellschaft haben kann, und zu dem, was am Ende aus diesen Träumen wird.			
Nach vielen Jahren kommen ziemlich durchgeknallte Jugendfreude noch mal zusammen, um abzugleichen, was aus ihren alten Idealen und Utopien geworden ist. Schräge Figuren, skurrile Charaktere, gescheite und gescheiterte Existenzen treffen in diesem schnellen, musikalischen und hochkomischen Stück in einem alten VW-Bus aufeinander und machen sich noch mal gemeinsam auf den Weg zurück zu der Stelle, wo alle im Leben irgendwie falsch abgelenkt sind. Vielleicht kann man zusammen ja noch was ändern ...			
Preis Euro			30,00
Di	06.02.	20:00	mit Voranmeldung
Mi	07.02.	20:00	mit Voranmeldung
Di	20.02.	20:00	mit Voranmeldung
Mi	21.02.	20:00	mit Voranmeldung
Di	27.02.	20:00	mit Voranmeldung
Mi	28.02.	20:00	mit Voranmeldung

Kom(m)ödchen			
1730	MICHAEL FEINDLER Durchbruch		
Für einen Satiriker bewegen sich seine Texte zu nah an der Realität, für einen scharfen Zeitanalytiker ist er zu einfühlsam, und für einen Liedermacher vertraut er zu oft auf die Klarheit melodiefreier Poesie. Und wer ihn als gewitzten Wortakrobaten würdigt, unterschlägt dabei schnell die inhaltliche Ernsthaftigkeit, die mit der sprachlichen Verspieltheit einhergeht. Um ihn treffend zu beschreiben, hilft es auch wenig, Feindlers breite Themenpalette von „Abstiegsangst“ bis „Zukunftszuversicht“ zu umreißen. Entscheidend ist, wie er seine Gedanken miteinander verknüpft. Wer Michael Feindler ist, eröffnet sich daher am ehesten live auf der Bühne. Und womöglich ist das aktuelle Programm die letzte Gelegenheit für alle, die einmal sagen wollen: „Ich war bei seinem Durchbruch dabei.“			
Preis Euro			25,00
Do	22.02.	20:00	

Kom(m)ödchen			
1733	ANNE FOLGER Fußnoten sind keine Reflexzonen		
Manche Anmerkungen findet man nicht im Text. Den kleingedruckten Stachel hinter dem Kompliment, die euphorische Schlagzeile mit ironischem Beigeschmack. Annes Blickwinkel sind eigenwillig und kommen leichtfüßig, aber tiefgründig daher. Mit Wortwitz und Ironie singt sie im Rosamunde-Pilcher-Stil gegen Großkonzerne, über das Glück zu fliegen, wenn die Beine fest auf dem Boden stehen, parodiert anschaulich Beethovens Götterfunken unter Lockdown- und Weingeist-Bedingungen, lässt Doremi, die Influencerin ihres Debüt-Programmes „Selbstläufer“, im neuen Tutorial erklären, welche Intervalle zum Fasten geeignet sind und warum der Tritonus keine Nuss ist. Dabei beeindruckt sie mit ihrem musikalischen Können. Wenn „Paint it Black“ der Rolling Stones nach Schostakowitsch und Brahms klingt oder beim „Fliegenden Robert“ die Läufe über die Tastatur jagen, holt sie ihr Konzertexamen aus der Tasche und sorgt beim Kleinkuntpublikum für Verblüffung. Hier erwartet Sie ein Abend mit Geschichten, wunderschön arrangierten Liedern und einer Menge Humor.			
Preis Euro			25,00
Fr	02.02.	20:00	

Kom(m)ödchen			
1736	NEKTARIOS VLACHOPOULOS Das Problem sind die Leute		
Die unglaubliche Kraft der Selbstironie ermöglicht es Nektarios Vlachopoulos, sich mühelos mit allen Hindernissen abzufinden und macht ihn immun gegen Vernunft und Reife. Dieser nahezu unbesiegbare Superheld kennt nur eine einzige Schwäche: seine panische Angst vor Konflikten. Außerdem ist er emotional fragil, weist eine Vielzahl von Allergien auf und scheitert regelmäßig an den grundlegenden Anforderungen seines eigenen Lebens.			
Dafür kann er Sprache! Wir schwören, er kann Sprache! Nektarios beherrscht die gesamte Klaviatur der Albernheiten von Ringelnatz bis Pimmelwitz, verwendet das Präfix „bums-“ zum Steigern von Adjektiven und überrascht nicht zuletzt sich selbst immer wieder mit fein geschliffener Rhetorik und bums-klugen Gedanken. Ein echter Gangster, der sich noch nie geprügelt hat.			
Preis Euro			25,00
Sa	03.02.	20:00	

Kom(m)ödchen	
1756	HENNING SCHMIDTKE Es ist nicht alles so Schweiße wie du denkst Die Show zum Buch Finden Sie auch, dass die Welt den Bach runtergeht? Dann freuen Sie sich! Henning Schmidtke beweist Ihnen nämlich, dass Sie völlig falsch liegen. Dabei geht es nicht darum, Probleme zu ignorieren, sondern auch mal die Erfolge anzuerkennen. In seinem Mix aus Standup Comedy und lässigem Infotainment präsentiert Schmidtke verblüffende Entwicklungen, von denen kaum jemand etwas weiß, weil sie keine Schlagzeile wert sind. Fazit: Fast alles geht den Bach hinauf! Früher war eigentlich alles schlechter, das haben wir nur vergessen. Heute sind wir friedlicher als unsere Vorfahren, intelligenter, und wir duften auch besser. Mitreißend, humorvoll und mit aktuellen Zahlen belegt Henning Schmidtke ein erstaunliches Phänomen: Wir haben die Welt verbessert und es gar nicht gemerkt.
Preis Euro 25,00	
Fr 23.02.	20:00

Kom(m)ödchen	
1764	INGO BÖRCHERS MIT CARSTEN HORMES UND WOLFGANG STUTE Der kleine Gartenfreund – Seltsame Blüten Man kann sie überall entdecken. Auf weiter Flur und im eigenen Vorgarten, im Hochbeet und am Straßenrand, in der Politik und in der Wirtschaft: Seltsame Blüten. Das Ensemble „Der kleine Gartenfreund“, bestehend aus Wolfgang Stute, Carsten Hormes und Ingo Börchers, hat sich entschieden, aus eben diesen Blüten kabarettistisch-musikalischen Honig zu saugen. Was trennt die Spreu vom Weizen? Welche zarten Pflänzchen gehören gehegt und gepflegt? Was darf landen auf dem Komposthaufen der Geschichte? Seltsame Blüten. Ein Programm zwischen Baum und Borke, Lyrik und Polemik, zwischen weißen Rosen aus Athen und roten Zahlen in Berlin. Zwischen Dorn im Auge und Brett vorm Kopf.
Preis Euro 25,00	
Do 29.02.	20:00

Savoy Theater	
9012	PIPPO POLLINA Solo in Concerto Pippo Pollina, der vielseitige sizilianische Musiker, ist als einer der kreativsten Künstler in der europäischen Singer-Songwriter-Szene seit mehr als dreißig Jahren unterwegs. Unzählige Plattenproduktionen, internationale Tourneen, prestigeträchtige Kollaborationen verleihen ihm einen besonderen Status, den er sich durch Kontinuität und Engagement sowohl im Studio als auch live auf der Bühne erarbeitet hat.
Preis Euro 27,00	
Do 01.02.	20:00

Savoy Theater	
9212	YOUN SUN NAH
Preis Euro 24,00	
Mi 31.01.	20:00
bestellen bis zum 12.12.23	

Savoy Theater	
9296	GROBSCHNITT Acoustic Party Unter dem Motto „Grobschnitt Acoustic Party“ werden „Lupo“, „Willi Wildschwein“ sowie Willis Sohn „Nuki“ endlich wieder auf die deutschen Bühnen zurückkehren. Grobschnitt gilt als eine der einflussreichsten Krautrock- und Progressive-Rock-Bands in der deutschen Musikgeschichte.
Preis Euro 34,50	
Sa 17.02.	20:00

Savoy Theater	
9364	FABIO LANDERT Unter die Haut Jetzt ist es endlich soweit: Fabio Landert präsentiert sein erstes Solo-Programm: „Unter die Haut“. Dabei bezieht er sich nicht nur auf seine markanten Tattoos, sondern geht den wirklich wichtigen Fragen des Lebens auf den Grund: Wie lief die Mondlandung wirklich ab? Was sollte man nicht sagen, wenn man ein Kind im Arm hat? Und warum sollte es mehr schwule Fußballer geben? Mit einer charmanten Mischung aus einem anderen Blickwinkel, selbstironischer Haltung und Schweizer Gelassenheit, schlägt er mühelos den Spagat zwischen mitunter auch kontroversen Themen. Seine Geschichten sind authentisch, lustig und erfrischend!
Preis Euro 18,00	
Mi 24.01.	20:00
bestellen bis zum 12.12.23	

Savoy Theater	
9897	CAVEWOMAN Praktische Tipps zur Haltung und Pflege eines beziehungsstauglichen Partners Sex, Lügen & Lippenstifte! In dieser fulminanten Solo-Show rechnet Cavewoman Heike mit den selbsternannten »Herren der Schöpfung« ab. Mal mit der groben Steinzeitkeule, mal mit den spitzen, perfekt gepflegten Nägeln einer modernen Höhlenfrau aber immer treffend und zum Brüllen komisch! Doch keine Sorge: Cavewoman ist kein wütender Großangriff auf die gemeine Spezies Mann. Freuen Sie sich vielmehr auf einen vergnüglichen Blick auf das Zusammenleben zweier unterschiedlicher Wesen, die sich einen Planeten, eine Stadt und das Schlimmste: Eine Wohnung teilen müssen!
Preis Euro 21,00	
Mi 21.02.	20:00

Zakk	
3393	FRITZ ECKENGA Fritz Eckenga: Hirnschmelze Neues Programm!
Fritz Eckenga ist in sich gegangen, um ein neues Programm zu suchen. Er wurde zwar fündig, aber er musste ihm einen ehrlichen Namen geben: HIRNSCHMELZE.	
Preis noch nicht bekannt	
Preis Euro ???	
Di 06.02. 20:00	mit Voranmeldung

Zakk	
3470	17 HIPPIES 9.000 Nächte Zugabentour 2024 Acoustic Worldbeat
Preis Euro 30,50	
Mo 19.02. 20:00	

Zakk	
3520	SULAIMAN MASOMI Das Leben könnt´so schön sein Mit neuem Programm
Haben Sie sich schon immer gefragt was passiert wäre, wenn Sie sich im Laufe Ihres Lebens anders entschieden hätten? Kennen Sie dieses „Was-wäre-wenn-Gefühl“?	
Preis Euro 15,50	
Do 22.02. 20:00	

Zakk	
3598	JONAS GREINER Greiner für Alle neues Programm
Hilfe naht! Hatten Sie in letzter Zeit Stress, Ärger, Streit oder einen Gichtschub? Kein Problem: Jonas Greiner kann Ihnen das alles zwar nicht abnehmen, aber er bringt Sie sicherlich auf lustigere Gedanken.	
Preis Euro 15,50	
Mi 21.02. 20:00	

Zakk	
3612	THE BUSTERS "More Love!"-Tour 2023 Deutschlands Ska-Band No.1 wieder im zakk!
Preis Euro 29,00	
Sa 17.02. 20:00	

Tanz und Musik

Tanzhaus NRW	
7224	CHIARA BERSANI Corpoceleste Sottobosco
Eine Gruppe von Kindern mit Behinderungen hat sich im Wald verirrt. Vielleicht wurden sie ausgesetzt. Vielleicht wuchs der Wald eines Tages einfach um sie herum. Was wird aus ihren Körpern werden? Was aus ihren Herzen? Aus ihren Rollstühlen und Krücken? Wohin werden ihre Augen blicken? Welche Sprache werden sie sprechen? Und die Person, die sie zufällig oder auf Wunsch findet, wie soll sie sich ihnen nähern? Wird sie in der Lage sein, um Erlaubnis zu bitten?	
Preis Euro 16,00	
Fr 19.01. 20:00	bestellen bis zum 12.12.23
Sa 20.01. 20:00	bestellen bis zum 12.12.23

Tonhalle	
4337	KARNEVALSKONZERT Frech wie Blech Blechbläserensemble der Düsseldorfer Symphoniker
Die närrischen Blechbläser der Düsseldorfer Symphoniker mutieren zu Superhelden und mischen als ultimative »Brassengers« den Karneval so richtig auf. Schurke oder Held ist hier die Frage – und wie geht das nochmal mit den Superkräften? Auf ihrer Mission durch das Tonhallen-Universum werden die »Brassengers« zeigen, was in ihnen steckt, denn sie haben sich die Rettung des Karnevals auf die Fahnen geschrieben ... Wenn das mal keine (wahn)witzige Ansage für einen Karnevalsfreitag ist!	
Preis Euro 19,00	
Fr 09.02. 20:00	

Tonhalle	
4341	BIG BANG - SCHOSTAKOWITSCH 5 Jugendsinfonieorchester (JSO) der Tonhalle Düsseldorf Hyung-ki Joo (Klavier) Dirigent: Ernst von Marschall
<p>Rachmaninows Rhapsodie über ein Thema von Paganini verbindet Virtuosität und tiefe Emotionalität. Die 24 Variationen führen Solist, Orchester und Publikum auf eine musikalische Reise voller Kontraste. Lyrisch und hart, energetisch und sanft. Mit Hyung-ki Joo hat das JSO den perfekten Reiseleiter gewonnen. Umrahmt wird die Rhapsodie von Bernsteins rhythmisch kniffligen Tänzen aus der »West Side Story«, die vor allem die Bläser extrem fordern, und von Schostakowitschs 5. Symphonie, einer gewaltigen Herausforderung für alle Gruppen des so jungen und dynamischen Orchesters.</p> <p>Leonard Bernstein Symphonic Dances from "West Side Story" Sergej Rachmaninow Rhapsodie über ein Thema von Paganini op. 43 für Klavier und Orchester Dmitri Schostakowitsch Symphonie Nr. 5 d-Moll op. 47</p>	
Preis Euro 13,00	
So 18.02. 18:00	mit Voranmeldung

Robert-Schumann-Saal											
6226	ERSTKLASSIK! - ELPHCELLISTEN ElphCellisten Anaëlle Tourret, Harfe										
<p>Werke von Debussy, Humperdinck, Marquez, Mendelssohn, Tschaikowsky, Leroy Anderson, Irving Berlin und Led Zeppelin arrangiert für elf Celli und Harfe</p> <p>Gemeinsam mit der ständigen Harfenistin des Hausorchesters der Elbphilharmonie spielen die ElphCellisten des NDR Elbphilharmonie Orchesters neben Original-Kompositionen für Harfe und Celli etliche der bekanntesten Arrangements für elf Celli. Doch auch Trommeln und Flöten gehören zum Instrumentarium des Ensembles. Längst haben sich die Musiker aus Hamburg den Ruf erworben, ihr Publikum zu überraschen und zu verzaubern. Lassen Sie sich von dem herrlichen Sound begeistern und gehen Sie mit dieser exklusiven Combo auf eine musikalische Reise vom Barock bis hin zur Filmmusik aus Hollywood.</p>											
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Sitz</th> <th>Preis Euro</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1</td> <td>38,00</td> </tr> <tr> <td>2</td> <td>34,00</td> </tr> <tr> <td>3</td> <td>30,00</td> </tr> <tr> <td>4</td> <td>15,00</td> </tr> </tbody> </table>		Sitz	Preis Euro	1	38,00	2	34,00	3	30,00	4	15,00
Sitz	Preis Euro										
1	38,00										
2	34,00										
3	30,00										
4	15,00										
So 21.01. 17:00	1,2,3,4 bestellen bis zum 12.12.23										

Tonhalle Helmut-Hentrich-Saal	
4327	NA HÖR'N SIE MAL! notabu.ensemble neue musik Dirigent: Mark-Andreas Schlingensiepen
<p>Hier gibt es keine Standards, hier ist alles immer neu: In der Kammermusikreihe des notabu.ensemble neue musik mutiert der Helmut-Hentrich-Saal zur Experimentierstube. Mal still und mediativ, mal bombastisch-mitreibend – ganz nah an den Musikerinnen und Musikern erlebt das Publikum die Grenzenlosigkeit zeitgenössischer Klangsprachen.</p>	
Preis Euro 13,00	
Mi 07.02. 17:00	

Robert-Schumann-Saal											
6227	ERSTKLASSIK! - PHILHARMONIX "VIVA LA VIDA" Philharmonix – Viva la Vida Klassik, Latin, Pop & Folk Von Chopin bis Coldplay										
<p>Bestehend aus Musikern der Wiener und Berliner Philharmoniker, verstehen es die Philharmonix mit brillanten Arrangements, einer beeindruckenden Virtuosität und großer Spielfreude ihr Publikum immer wieder neu zu überraschen. Kein Programm gleicht dem anderen: Das Ensemble reagiert spontan auf Publikum und Atmosphäre. Nur das Motto ist immer gleich: Der Kopf muss sich freuen, das Herz jubeln und das Bein zucken.</p>											
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Sitz</th> <th>Preis Euro</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1</td> <td>36,00</td> </tr> <tr> <td>2</td> <td>32,00</td> </tr> <tr> <td>3</td> <td>27,00</td> </tr> <tr> <td>4</td> <td>15,00</td> </tr> </tbody> </table>		Sitz	Preis Euro	1	36,00	2	32,00	3	27,00	4	15,00
Sitz	Preis Euro										
1	36,00										
2	32,00										
3	27,00										
4	15,00										
So 04.02. 17:00	1,2,3,4										

Robert-Schumann-Saal			
6228	ERSTKLASSIK! – QUATUOR ÉBÈNE Quatuor Ébène		
Wolfgang Amadeus Mozart Streichquartett Nr. 21 D-Dur KV 575 „Veilchen Quartett“ Alfred Schnittke Streichquartett Nr. 3 Edvard Grieg Streichquartett Nr. 1 g-Moll op. 27			
Einen fulminanten Durchbruch schaffte das Quatuor Ébène mit seinem herausragenden Sieg beim ARD Musikwettbewerb 2004. Damit begann der Aufstieg des Quartetts, der in zahlreichen weiteren Preisen und Auszeichnungen mündete.			
Quartett: Pierre Colombet, Violine Gabriel Le Magadure, Violine Marie Chilemme, Viola Raphaël Merlin, Violoncello			
	Sitz	Preis Euro	
	1	34,00	
	2	30,00	
	3	26,00	
	4	14,00	
So	18.02.	17:00	1,2,3,4

Robert-Schumann-Saal			
6244	TALENTE ENTDECKEN – KEVIN CHEN Kevin Chen Klavier 1. Preis, Concours de Genève 2022		
Franz Liszt Études d'exécution transcendante S 139			
Alexander Skrjabin Sonate Nr. 2 gis-Moll op. 19 „Sonate-Fantaisie“ Sonate Nr. 5 Fis-Dur op. 53 Sonate Nr. 7 op. 64 „Messe blanche“			
	Sitz	Preis Euro	
	1	25,00	
	2	18,00	
Do	18.01.	20:00	1,2 bestellen bis zum 21.12.23

Kino	
Kino Metropol	
10601	ÜBERRASCHUNGSFILM JANUAR
In Zusammenarbeit mit dem Metropol Kino bietet die Düsseldorfer Volksbühne seit 2015 an jedem viertem Montag im Monat eine neue Kinoreihe an. Unter dem Titel »Überraschungsfilm« zeigt das Metropol Kino einen aktuellen Film, und manchmal sogar eine Premiere, zum ermäßigten Preis. Der Beginn liegt zwischen 19 Uhr und 20 Uhr (wird rechtzeitig auf den Karten bekannt gegeben). Der Name des Filmes wird vorher nicht verraten. Das älteste Kino in Düsseldorf ist über 70 Jahre alt! So wurde das ehemalige Vorstadtkino nach und nach zu einem der letzten überlebenden Veteranen der Programmkinoszene.	
	Preis Euro 8,00
Mo	22.01. 19:00

Kino Metropol	
10602	ÜBERRASCHUNGSFILM FEBRUAR
In Zusammenarbeit mit dem Metropol Kino bietet die Düsseldorfer Volksbühne seit 2015 an jedem viertem Montag im Monat eine neue Kinoreihe an.	
	Preis Euro 8,00
Mo	26.02. 19:00

Kino Atelier	
10201	ÜBERRASCHUNGSFILM JANUAR
In Zusammenarbeit mit dem Atelier-Kino im Savoy-Theater bietet die Düsseldorfer Volksbühne - Kultur am Rhein an jedem 2. Donnerstag im Monat eine Kinoreihe an. Unter dem Titel Überraschungsfilm zeigt das Atelier Kino einen aktuellen Film, und manchmal sogar eine Premiere, zum ermäßigten Preis. Der Beginn liegt zwischen 19 Uhr und 20 Uhr (wird rechtzeitig auf den Karten bekannt gegeben). Der Name des Filmes wird vorher nicht verraten. Das ATELIER IM SAVOY wurde 1958 eröffnet. Konzept war, dieses Kino zum ersten Filmkunst kino Düsseldorfs zu machen. Ein Jahr nach der Eröffnung wurde das Atelier in die Gilde Deutscher Filmkunsttheater aufgenommen, wo es bis heute Mitglied ist.	
	Preis Euro 8,00
Do	11.01. 19:00

Kino Atelier	
10202	ÜBERRASCHUNGSFILM FEBRUAR
In Zusammenarbeit mit dem Atelier-Kino im Savoy-Theater bietet die Düsseldorfer Volksbühne - Kultur am Rhein an jedem 2. Donnerstag im Monat eine Kinoreihe an.	
	Preis Euro 8,00
Do	08.02. 19:00

Kino Bambi	
10401	ÜBERRASCHUNGSFILM JANUAR
In Zusammenarbeit mit dem Bambi Filmstudio bietet die Düsseldorfer Volksbühne seit 2015 an jedem 2. Mittwoch im Monat eine neue Kinoreihe an.	
Unter dem Titel Überraschungsfilm zeigt das Bambi Filmstudio einen aktuellen Film, und manchmal sogar eine Premiere, zum ermäßigten Preis. Der Beginn ist 19 Uhr bis 20 Uhr (wird rechtzeitig auf den Karten bekannt gegeben). Der Name des Filmes wird vorher nicht verraten.	
Eröffnet wurde das Bambi von Filmverleiher Erich J.A. Pietreck am 1.11.1963. Das Kino genießt bereits seit 1964 einen sehr guten Ruf als Erstaufführungskino. Seit Jahren erhält es regelmäßig Auszeichnungen für sein hervorragendes Programm.	
Preis Euro	
8,00	
Mi	10.01. 19:00

Kino Bambi	
10402	ÜBERRASCHUNGSFILM FEBRUAR
In Zusammenarbeit mit dem Bambi Filmstudio bietet die Düsseldorfer Volksbühne seit 2015 an jedem 2. Mittwoch im Monat eine neue Kinoreihe an.	
Preis Euro	
8,00	
Mi	14.02. 19:00

Kino Cinema	
10701	ÜBERRASCHUNGSFILM JANUAR
In Zusammenarbeit mit dem Cinema bietet die Düsseldorfer Volksbühne ab August 2018 an jedem 4. Donnerstag im Monat eine neue Kinoreihe an.	
Unter dem Titel »Überraschungsfilm« zeigt das Cinema einen aktuellen Film, und manchmal sogar eine Premiere, zum ermäßigten Preis. Der Beginn ist 19 Uhr bis 20 Uhr (wird rechtzeitig auf den Karten bekannt gegeben). Der Name des Filmes wird vorher nicht verraten.	
Vor 20 Jahren übernahm Heinz Holzapfel das Bali Kino und eröffnete es mit neuem Namen als „Neues Cinema“. Nach einer Phase im Besitz der UFA hat sich das Cinema inzwischen als hervorragendes Premierenkino etabliert. Seit einigen Jahren wird das Kino im Herzen der Düsseldorfer Altstadt regelmäßig für sein herausragendes Programm ausgezeichnet.	
Preis Euro	
8,00	
Do	25.01. 19:00

Kino Cinema	
10702	ÜBERRASCHUNGSFILM FEBRUAR
In Zusammenarbeit mit dem Cinema bietet die Düsseldorfer Volksbühne ab August 2018 an jedem 4. Donnerstag im Monat eine neue Kinoreihe an.	
Preis Euro	
8,00	
Do	22.02. 19:00

Klassik im Cinema	
23096	ROYAL BALLETT LONDON: MANON
Preis Euro	
20,00	
So	11.02. 15:00

Region

Rh. Landestheater Neuss Oberstraße	
8121	DER ZERBROCHENE KRUG von Heinrich von Kleist
Merkwürdig, merkwürdig ... ziemlich derangiert und seiner Perücke verlustig findet Gerichtsschreiber Licht am Morgen den Richter Adam vor. Und ausgerechnet heute kündigt sich der Gerichtsrat aus der Stadt zu einem Kontrollbesuch an! Verhandelt wird ein nächtlicher Vorfall, bei dem ein Krug zu Bruch ging. Die Klägerin, Frau Marthe Rull, hatte im Zimmer ihrer Tochter Eve einen Unbekannten überrascht, der mindestens eben diesen Krug auf dem Gewissen hat – was sonst noch, man ahnt es ... schnell liegt ein Verdacht nahe. Sitzt Adam über eine Tat zu Gericht, die er selbst begangen hat?	
Preis Euro	
21,00	
Mi	07.02. 20:00

Rh. Landestheater Neuss Oberstraße	
8123	FRAU ADA DENKT UNERHÖRTE von Martina Clavadetscher
Im 19. Jahrhundert erhält Ada Lovelace eine strenge Erziehung und wird auf den Heiratsmarkt vorbereitet. Ihre Fantasie soll indes mit Mathematikunterricht gezügelt werden. Der Plan funktioniert so halb. Tatsächlich entwickelt sich Ada zu einer Visionärin, die in den Arbeiten von Charles Babbage ein unerhörtes Potenzial erkennt: Dessen Theorie zur Analytischen Maschine könnte erweitert werden, wodurch sie Symbole in Handlungen übersetzt. Doch die Zeit ist nicht reif für die erste Programmiererin der Welt. Dennoch: Ihre Visionen setzen sich durch, die Entwicklung vom ersten Computer zur Künstlichen Intelligenz ist rasend und so sehen sich in der Gegenwart Forscher*innen mit einem menschlichen Roboter namens Ada konfrontiert, der den Menschen deutlich überlegen ist und sich zudem ständig optimiert.	
Preis Euro	
21,00	
So	28.01. 18:00
Di	13.02. 20:00
bestellen bis zum 12.12.23	

Studio RLT Neuss Oberstraße

8128 EMILIA GALOTTI@WHITEBOXX
 SCHAUSPIEL nach Gotthold Ephraim Lessing

Love is in the air! Der Prinz von Guastalla hat genug von seiner Geliebten, der Gräfin Orsina, und findet Gefallen an der jungen Emilia, einer Bürgerlichen. Er will sie haben, er muss sie haben. Emilia ist allerdings dem vom Hofe unabhängigen Grafen Appiani versprochen. Der Prinz und sein Kammerdiener Marinelli sind sich einig: Alle Hebel müssen in Bewegung gesetzt werden und so lässt Marinelli die Kutsche des angehenden Hochzeitspaars überfallen, was für den Grafen Appiani tödlich endet. Doch Orsina erfährt von der Intrige und das Schicksal Emilias liegt in ihren Händen – oder in denen ihres Vaters – oder denen des Prinzen – nur nicht in ihren eigenen ... Mit dem bürgerlichen Trauerspiel „Emilia Galotti“ widmet sich Lessing seinem Lieblingsthema, der Entlarvung der Willkürherrschaft des Adels, indem er die Tragik der Tugendhaftigkeit der jungen Emilia innerhalb einer vermeintlichen Liebesgeschichte bis zum unausweichlichen Ende heraufbeschwört. Im Rahmen unserer „@WhiteBoxX“- Reihe setzen wir die kriminalstückgleiche Handlung auf das Wesentliche konzentriert in Szene.

Preis Euro 16,00

Sa	27.01.	20:00	bestellen bis zum 12.12.23
Mi	31.01.	20:00	bestellen bis zum 12.12.23
Di	06.02.	20:00	

Theater am Schlachthof Neuss

8458 EDDY SCHULZ
 Eine einzige Enttäuschung
 Ein humorvoller, satirischer, selbstironischer und musikalisch abwechslungsreicher Abend

Der Liedermacher Eddy Schulz präsentiert sein neues Programm. Besser und wortgewitzter denn je beleuchtet er die größten Enttäuschungen unserer Zeit im eingängigen Poppewand. Das weckt natürlich höchste Erwartungen, die selbstverständlich ... enttäuscht werden.

Da auch Big Band und Orchester absagen mussten, wird er dabei leider wieder einmal von Tim Steiner an der Gitarre und Hanno Kerstan an der Cajon begleitet.

Dauer: ca. zwei Stunden, inkl. einer etwa 20-minütigen Pause

Preis Euro 16,00

Fr	09.02.	20:00	
----	--------	-------	--

Theater am Schlachthof Neuss

8481 KEKS & KNOPF
 Mitmach-Konzert für Menschen ab 3 Jahren
 Keks und Knopf sind Franka (Gesang) und Tim (Gitarre). Die Beiden haben jede Menge schöne und lustige Lieder zum Zuhören und Mitmachen im Gepäck. Zusammen mit den kleinen und großen Kindern im Publikum wird sogar ein ganz neuer Song komponiert. Es darf gesungen, geklatscht und getanzt werden!

Preis Euro 8,00

So	25.02.	15:00	
----	--------	-------	--

Theater am Schlachthof Neuss

8491 KONZERT: DIE FANTASTISCHE MITSING-SHOW
 Die 50er & 60er Jahre
 Komm ein bisschen mit in die Zeit, in der Trude keine Schokolade will, Mimi ohne Krimi nie ins Bett geht und ganz Paris von der Liebe träumt!

Gemeinsam mit Franka von Werden (Gesang), Tim Steiner (Gitarre) und dem Stadtarchivar Alfred Sülheim alias Jens Spörckmann (Fakten) begeben wir uns auf eine nostalgische Reise in die Musik der 50er & 60er Jahre und erinnern uns an die kuriosesten Momente und Ereignisse der Wirtschaftswunderzeit.

Mitsingen ausdrücklich erlaubt

Preis Euro 16,00

Do	22.02.	18:00	
----	--------	-------	--

Theater am Schlachthof Neuss

8492 DER VORMIETER
 Musiktheater: Der Vermieter
 Komödie von Tim Fleischer und Julia Jochmann
 Martina hat es getan. Sie hat sich trotz Zweifel nach 30 Jahren Ehe endlich von ihrem Ehemann Jörg getrennt und freut sich auf ihr neues, selbstbestimmtes Leben in einer kleinen Singlewohnung in Neuss. Doch es gibt ein Problem. Das Problem heißt Frank und ist Martinas Vermieter. Freigeist Frank hat den Auszugstermin vergessen und scheint es auch nicht eilig zu haben, denn sein neues Leben im gemeinsamen Haushalt mit Freundin Heike entwickelt sich nicht so, wie er sich das vorgestellt hat. Also findet Frank scheinbar unendliche Entschuldigungen, um wieder in seiner alten Wohnung aufzutauchen. Doch langsam schöpft Martina Verdacht...

Eine Komödie über Neuanfänge, alte Gewohnheiten und darüber, dass Leute nicht immer das sind, was sie zu sein scheinen.

Mit: Ana-Maria Gonzalez und Bertolt Kastner, Regie: Monique Latour

Preis Euro 18,00

Sa	03.02.	20:00	
----	--------	-------	--

So	04.02.	20:00	
----	--------	-------	--

Theater am Schlachthof Neuss

8496 DIE BOCKIGE KLEINE ZIEGE
Theaterstück für Menschen ab drei Jahren
von Jens Spörckmann

Hahn Harold kräht auf dem Misthaufen so laut er kann. Und das ist ziemlich laut. Alle Tiere und Menschen auf dem Bauernhof wissen jetzt, es ist Zeit zum Aufstehen. Die Sonne scheint und es wird bestimmt ein richtig schöner Tag.

Nur die kleine Ziege Bekka hat schlechte Laune. Sie hat nicht gut geschlafen, weil sie einen seltsamen Traum hatte von einer Standuhr und einem Herrn Wolf. Nun ist sie müde und will nicht aufstehen. „Sei nicht so bockig, Bekka. Deine Geschwister sind alle schon draußen“ ruft ihre Mutter. Wie der Tag der bockigen kleinen Ziege Bekka weitergeht, wen sie an dem Tag alles trifft und ob sie am Ende immer noch bockig ist, erfahrt ihr im Theater am Schlachthof.

Dauer: ca. 55 Minuten, ohne Pause

Preis Euro 8,00

So 04.02. 15:00

Theater am Schlachthof Neuss

8497 DAS NEINHORN VON MARC-UWE KLING
Actionlesung für die ganze Familie ab vier Jahren

Ein süßes kuscheliges Einhorn kommt auf die Welt. Und stänkert nur rum. Es will dies nicht, es will das nicht. Nein. Nein. Nein. So haben sich seine Eltern das nicht vorgestellt. Ab sofort wird es das NEINHorn genannt. Und das NEINHorn will endlich seine Ruhe. Es macht sich auf den Weg nach nirgends. Dort lernt es neue Freunde kennen, den WASBären, den NAHUND und die KönigsDOCHter. Heiteres Actiontheater für die ganze Familie zum Mitmachen und Mitlachen. Gelesen und gespielt von den Schauspielern Eva Marianne Kraiss und Sebastian Menges.

Dauer: ca. 55 Minuten, ohne Pause

Preis Euro 8,00

So 18.02. 15:00

Theater am Schlachthof Neuss

8498 MEDEA
Einzelprobe zu dritt
Dramödie von Franziska Flachs und Martin Maier-Bode

Wer ist Medea – eine geschlagene Frau, eine Rachegöttin, ein Monster? Was kann uns Euripides' antikes Drama in einer Zeit sagen, in der das Patriarchat überwunden zu sein scheint?

Michael will Medea in Gedenken an seine Mutter inszenieren. Seine Assistentin Fabi will relevante Kunst machen. Und Schauspielerin Leonie will einfach nur Geld verdienen. Doch das ungleiche Trio gerät immer wieder in einen Strudel aus privaten Konflikten und politischen Debatten. Heimliche Intimitäten und offener Frust erschweren die Zusammenarbeit noch mehr, und ein Gelingen der Probe erscheint immer ferner.

Hat Euripides' Drama ausgedient? Oder steckt in uns allen ein wenig Medea?

Preis Euro 20,00

So 18.02. 20:00

Fr 23.02. 20:00

Sa 24.02. 20:00

So 25.02. 20:00

Grosse Wetthalle auf der Rennbahn

8309 STUNK
Sturm im Altbierglas
Die Kabarettshow zur Karnewalszeit
Das Rheinland droht stillzustehen. Denn pünktlich zum Start der neuen Session nimmt sich das komplette rheinische Gaspersonal die spanischen Fußballnationalspielerinnen zum Vorbild und streikt. Alle Kellner*innen zwischen Viersen, Wittlaer, Velbert und Rommerskirchen schmieden ein Köbes-Komplott - gegen die Blödheit, den Rechtsruck und den Fachkräftemangel in Politik und Gastronomie. Sie kleben sich mit Killepitsch an Kreuzungen fest und die bange Frage steht im Raum: Müssen wir Karneval 2024 nüchtern feiern? Und während die Streikenden lautstark „Keine Polonäse mit Populisten“ fordern, versucht die große Politik den Zoff am Zapfhahn zu schlichten und ist bereit, große Opfer zu bringen. Damit der Gerstensaft fürs Volk fließen kann, verpflichtet sich sogar Wolfgang Kubicki ab sofort nüchtern zu bleiben. „Sturm im Altbierglas“ ist ein rasanter Abend zwischen Agitation, Anarchie und Altbier, bei dem nicht nur die Ampelkoalition in Berlin ordentlich auf den Deckel bekommt. Das quietschfidele Stunk-Ensemble singt, tanzt und stunkt und auch die bestens aufgelegte deeBand muss nicht auf Entzug gesetzt werden und zaubert kurzerhand als die „Anonymen Philharmoniker“. Plätze an Biertischen mit Bänken. Alte Wetthalle, An der Rennbahn, Im Rennbahnpark 1, 41460 Neuss

Preis Euro 42,00

Do 18.01. 19:00 | bestellen bis zum 12.12.23

Do 25.01. 19:00 | bestellen bis zum 12.12.23

Stadthalle Ratingen	
12298	EXIT CASABLANCA As time goes by
<p>Unter der marokkanischen Sonne tummeln sich mitten im zweiten Weltkrieg Geflüchtete oder Gestrandete in der berühmtesten Bar Casablancas, in "Rick`s Café". Wer bekommt die begehrten Transitvisa, um vor den Nazis fliehen zu können, wer spielt ein doppeltes Spiel, und vor allem: wer liebt hier eigentlich wen? Liebt Ilse Lund ihren Mann, den Widerstandskämpfer Viktor Laszlo, oder doch eher ihre ehemalige Affaire Rick Blaine? Liebt Viktor seine Arbeit mehr als seine Frau? Liebt Rick Ilse noch immer, oder doch sich selbst am meisten?</p> <p>Fast 80 Jahre nach Veröffentlichung der Kinoversion hat die Strahlkraft und die Brisanz des Stoffes aus Flucht, Liebe und Agentendrama nichts an Bedeutung verloren. Unter der Regie von Rüdiger Pape hat sich das Ensemble des NN Theaters auf eine überraschende Reise aus Wortwitz, Musik und Tanz begeben und ist zu erstaunlichen Verknüpfungen zur Gegenwart gelangt.</p>	
Preis Euro 16,00	
Sa 17.02.	20:00

Ferdinand-Trimborn-Saal, Ratingen	
12304	VICTOR HUGO VILLENA & FRIEDEMANN WUTTKE Aufbruch – Bach und Piazzolla Victor Hugo Villena (Bandoneon) & Friedemann Wuttke (Gitarre) Kammermusikabend mit Werken von Bach, Vivaldi und Piazzolla
<p>Astor Piazzolla, Großmeister und Begründer des Tango Nuevo, war ein begnadeter Bandoneonspieler und zugleich ein außergewöhnlicher Komponist. Er hat den Tango aus den Vorstadtneipen von Buenos Aires in die internationalen Konzertsäle gebracht, ohne diesem Tanz die Ursprünglichkeit oder die Seele zu nehmen. Aus der einstmals belächelten und verachteten Musik hat er eine große Form zeitgenössischer Kunst geschaffen, angereichert mit klassischen Formen und der Kontrapunktik von Johann Sebastian Bach sowie mit Einflüssen aus Jazz und der Neuen Musik. Das vorliegende Programm stellt die Verbindung von Astor Piazzolla mit Johann Sebastian Bach her, mit dessen Musik Piazzolla schon früh in Berührung kam.</p>	
Preis Euro 11,00	
Sa 24.02.	20:00

Philharmonie Essen	
12768	7. SINFONIEKONZERT 125 Jahre Essener Philharmoniker Richard Strauss Werke von Edward Elgar, Richard Strauss
Preis Euro 33,00	
Do 01.02.	19:30

Philharmonie Essen	
12769	8. SINFONIEKONZERT 125 Jahre Essener Philharmoniker Richard Strauss Werke von Edward Elgar, Richard Strauss
Preis Euro 33,00	
Do 29.02.	19:30

Aalto-Musiktheater Essen	
7807	LA BOHÈME von Giacomo Puccini Musikalische Leitung: Tommaso Turchetta Inszenierung: Silviu Purcarete
Preis Euro 38,00	
So 11.02.	18:00 2SoDo mit Voranmeldung

Aalto-Musiktheater Essen	
7820	BALLETT: GISELLE Ballett in zwei Akten nach Jean Coralli, Jules Perrot und Marius Petipa Musik von Adolphe Adam u.a. Choreografie: Ben Van Cauwenbergh Musik von Adolphe Adam u.a.
<p>Giselle ist ein unschuldiges Mädchen vom Land und verliebt in Herzog Albrecht. Dieser jedoch spielt ein falsches Spiel, denn er ist bereits mit der Adligen Bathilde verlobt und gibt sich Giselle gegenüber als einfacher Mann aus. Als Giselle seinen Betrug entdeckt, stirbt sie an gebrochenem Herzen. Nach ihrem Tod wird sie jedoch in eine Untote verwandelt und lockt Albrecht ins Geisterreich ... Essens Ballettintendant Ben Van Cauwenbergh vertraut auf die Kraft und den Zauber des klassischen Balletts und bringt das Werk – soweit es unser heutiger Kenntnisstand zulässt – im romantischen Original auf die Essener Bühne.</p>	
Preis Euro 43,00	
Sa 17.02.	19:00 2FrSa mit Voranmeldung

Aalto-Musiktheater Essen	
7849	TOSCA von Giacomo Puccini Musikalische Leitung: Andrea Sanguineti Inszenierung: Christine Mielitz
Preis Euro 38,00	
Mi 07.02.	19:30 2SoDo mit Voranmeldung

Grillo-Theater Essen (Casa)		
12556	SHOWTIME (ein enttäuschender Abend) von Felix Krakau	
„Showtime“ ist ein Abend über Rückschläge und Niederlagen, übers Nicht-Aufgeben und die zarte Pflanze Hoffnung, über die bedingungslose Härte des Kunstbetriebs, das Greifen nach den Sternen, Fame und Fails und, na logo, die Liebe. Aber am Ende wird alles gut – oder auch nicht.		
Preis Euro		16,00
Fr 05.01.	19:00	bestellen bis zum 12.12..23

Grillo-Theater Essen		
12555	DOKTORMUTTER FAUST von Fatma Aydemir frei nach J.W. von Goethe Auftragswerk	
„Alles, was entsteht, ist wert, dass es zugrunde geht.“ „Faust“ von Johann Wolfgang von Goethe gilt als Klassiker unter den Klassikern. Veröffentlicht vor mehr als 200 Jahren, stellt sich nun die Frage, was wäre Faust für eine Figur in unserer Gegenwart? Was ist es noch, was die Welt im Innersten zusammenhält? Fatma Aydemir, Autorin der erfolgreichen Romane „Ellbogen“ und „Dschinns“, bearbeitet für das Schauspiel Essen den traditionsreichen Stoff neu und nimmt uns mit ihren Figuren ins Heute.		
Dr. Faust ist keine allseits angesehene Gelehrte mehr. In einer wissenschaftsfeindlichen Gesellschaft wird sie zur Verschwörerin erklärt und denunziert, von ihren Studierenden gefeiert für ihre feministischen Positionen gegen einen reaktionären Staat. Am Tiefpunkt ihrer Sinnkrise als Ewigforschende trifft Dr. Faust auf Mephisto, der*die Faust den höchsten Genuss verspricht und im Gegenzug ihre Seele fordert. Der Pakt ist geschlossen. Faust verliebt sich in ihren deutlich jüngeren Doktoranden, der ein großer Bewunderer von Fausts Lehre ist, sich Fausts Verführung aber nur widerwillig fügt. „Doktormutter Faust“ ist eine feministische Überschreibung von Goethes Klassiker, eine faustische Kritik am Personenkult emanzipatorischer Bewegungen und eine Warnung vor der teuflischen Herrschaft des Populismus – Vor dem Hintergrund, dass, wenn etwas real wahrgenommen wird, es in seinen Konsequenzen real ist, wird in Aydemirs Text die Frage „Nun sag, wie hast du’s mit der Religion?“ zu „Nun sag, wie hast du’s mit dem Konsens?“ Denn: „Ob es Gott gibt, wissen wir nicht, aber es hat Konsequenzen, wenn wir das glauben.“ (Andreas Reckwitz)		
Preis Euro		25,00
Fr 12.01.	19:30	bestellen bis zum 12.12..23

Grillo-Theater Essen		
12553	RAUSCH nach dem Film von Thomas Vinterberg Für die Bühne bearbeitet von Thomas Vinterberg und Claus Flygare Deutschsprachige Erstaufführung Regie Armin Petras	
Preis Euro		25,00
Fr 26.01..	19:30	

Theater Duisburg		
19034	INFINITA von Familie Flöz	
Ein Stück über die ersten und letzten Momente im Leben, zwischen Kindergarten und Seniorenheim. Die Zeit, in der die großen Wunder geschehen: der erste Auftritt in der Welt, die ersten mutigen Schritte und der erste kühne Absturz. Das Ende im Alter, die Gebrechlichkeit und Erinnerung.		
„INFINITA“ ist ein physisches Mosaik des Lebens, einfach und virtuos komponiert, ein kurzer Einblick in die Unendlichkeit von Geburt, Sex und Tod und allem was sonst noch komisch ist. Eine Inszenierung, die sich in temporeicher und komödiantischer Szenenfolge dem Werden und Vergehen menschlicher Existenzen und ihrer zusammenfließenden Lebenslinien annimmt. Das Leben selbst spielt die Hauptrolle, seine kreative Kraft, die uns scheitern und triumphieren lässt.		
Dauer: ca. 1 Stunde 30 Minuten, keine Pause FAMILIE FLÖZ in Koproduktion mit Admiralspalast Berlin, Theaterhaus Stuttgart, La Strada Graz		
Sitz		Preis Euro
1		25,00
2		21,00
3		17,00
5		10,00
Fr 02.02.	19:30	1,2,3,5

Theater am Marientor Duisburg		
19803	THIS IS THE GREATEST SHOW! Die Tournee 2024	
This is THE GREATEST SHOW! 2024 - das ist frisches, modernes, mitreißendes, romantisches und manchmal auch verrücktes Musical-Entertainment voller Überraschungen. Präsentiert wird This is THE GREATEST SHOW! 2024 von Jan Ammann, Friedrich Rau, Maricel, Patrick Stanke, Michaela Schober und Verena Mackenberg – sechs der beliebtesten Musicalstars Deutschlands.		
Sitz		Preis Euro
1		103,00
2		93,00
3		79,00
4		65,00
Sa 24.02.	20:00	1,2,3
So 25.02.	20:00	1,2,3,4

Vorträge

Savoy Theater

**15429 DIE ABENTEUERREITER -
DURCH DEN WILDEN WESTEN
DER USA**
mit Sonja Endlweber & Günter Wamser

Im Pferdesattel durch den Wilden Westen Amerikas – für Günter Wamser und Sonja Endlweber ist es ein großer Traum. 5.000 Kilometer reiten sie mit ihren 4 Mustangs und Hündin Charlie durch atemberaubende Berge, endlose Wälder und karge Wüsten. Sie begegnen Wildtieren und erleben Naturwunder wie den Grand Canyon im Sattel hautnah. Am Ende reisen sie über den Atlantik nach Europa und ihre besten Freunde – Charlie und die vier Mustangs – sind mit an Bord!

Sitz	Preis Euro
A	21,50
B	19,50

So 14.01. 14:00 A,B

Savoy Theater

**15430 HIKE TO HAPPINESS - ZU FUß
DURCH NEUSEELAND**
mit Florian Astor

Florian Astor macht bei einem Dax-Konzern früh Karriere, dann nimmt er eine Auszeit und wandert mit Rucksack und Zelt für fünf Monate durch ganz Neuseeland. Das Land der Kiwis begeistert ihn mit atemberaubender Natur und rührender Gastfreundschaft, aber er durchlebt auch Mutlosigkeit, Erschöpfung und Verletzungen. Am Ende dämmert Florian, dass es nie ums Ankommen ging, denn der Hike auf dem Te Araroa Trail trägt ihn an einen Ort, der auf keiner Karte steht: Zu sich selbst!

Sitz	Preis Euro
A	21,50
B	19,50

So 14.01. 18:00 A,B

Savoy Theater

**15431 EUROPAS HOHER NORDEN -
ABENTEUER AM POLARKREIS**
mit Petra & Gerhard Zwerger-Schoner

Für zwei Jahre erkundet das Fotografenpaar den polaren Norden unseres Kontinents – Zeit, um durchzuatmen! Von ihrer Traumreise bringen sie grandiose Bilder heim, von stürmischen Klippen in Norwegen, endlosen schwedischen Hochtälern, subarktischen Wäldern in Finnland und den rauchenden Vulkanen Islands. Ebenso im Gepäck: Spannende Geschichten von Elchen, Braunbären und besonderen Menschen – und das Gefühl von echtem Glück!

Sitz	Preis Euro
A	21,50
B	19,50

So 18.02. 18:00 A,B

Savoy Theater

**15432 ANDERSWO IN AFRIKA - WENIG
HABEN, VIEL SEIN**
mit Anselm Pahnke

Nach dem Uni-Abschluss bricht Anselm auf, um durch Afrika zu radeln, hautnah an den Menschen und mitten in der Natur. Nur aus eigener Kraft reisen und trotz der Wildtiere zelten – Afrika ist herausfordernd und unberechenbar. Aber an der Liebe zum riesigen Kontinent rütteln auch Krankheiten und 3.000 km Gegenwind bei der Sahara-Durchquerung nichts. Am Ende werden es 15.000 km und 15 Länder. Jetzt bei GRENZGANG: Der Live-Vortrag zum erfolgreichen Dokufilm!

Sitz	Preis Euro
A	21,50
B	19,50

So 18.02. 14:00 A,B

Kulturfabrik Krefeld e.V.

**21497 DIE ABENTEUERREITER -
DURCH DEN WILDEN WESTEN
DER USA**
mit Sonja Endlweber & Günter Wamser

Im Pferdesattel durch den Wilden Westen Amerikas – für Günter Wamser und Sonja Endlweber ist es ein großer Traum. 5.000 Kilometer reiten sie mit ihren 4 Mustangs und Hündin Charlie durch atemberaubende Berge, endlose Wälder und karge Wüsten. Sie begegnen Wildtieren und erleben Naturwunder wie den Grand Canyon im Sattel hautnah. Am Ende reisen sie über den Atlantik nach Europa und ihre besten Freunde – Charlie und die vier Mustangs – sind mit an Bord!

Preis Euro	20,50
------------	-------

Fr 19.01. 19:00

Kulturfabrik Krefeld e.V.			
21498	ANDERSWO IN AFRIKA - WENIG HABEN, VIEL SEIN mit Anselm Pahnke		
Nach dem Uni-Abschluss bricht Anselm auf, um durch Afrika zu radeln, hautnah an den Menschen und mitten in der Natur. Nur aus eigener Kraft reisen und trotz der Wildtiere zelten – Afrika ist herausfordernd und unberechenbar. Aber an der Liebe zum riesigen Kontinent rütteln auch Krankheiten und 3.000 km Gegenwind bei der Sahara-Durchquerung nichts. Am Ende werden es 15.000 km und 15 Länder. Jetzt bei GRENZGANG: Der Live-Vortrag zum erfolgreichen Dokufilm!			
	Preis Euro		20,50
Fr	23.02.	19:00	

Sport

PSD Bank Dome			
16001	DÜSSELDORFER EG – EHC RED BULL MÜNCHEN		
PK 2: Unterrang Haupttribüne/Gegentribüne Mitte PK 3: Unterrang Haupttribüne/Gegentribüne Aussen, Mittelrang Gegentribüne Mitte PK 4: Unterrang Osttribüne, Mittelrang Gegentribüne Aussen PK 5: Mittelrang Osttribüne			
Bitte entnehmen Sie eine evtl. Spielverlegung der Presse. Gekaufte Karten können bei Terminverschiebungen nicht zurückgegeben werden..			
	Sitz		Preis Euro
	2		40,00
	3		33,00
	4		26,00
	5		20,00
Sa	17.02.	20:00	2,3,4,5

PSD Bank Dome			
16002	DÜSSELDORFER EG - SCHWENNINGER WILD WINGS		
PK 2: Unterrang Haupttribüne/Gegentribüne Mitte PK 3: Unterrang Haupttribüne/Gegentribüne Aussen, Mittelrang Gegentribüne Mitte PK 4: Unterrang Osttribüne, Mittelrang Gegentribüne Aussen PK 5: Mittelrang Osttribüne			
Bitte entnehmen Sie eine evtl. Spielverlegung der Presse. Gekaufte Karten können bei Terminverschiebungen nicht zurückgegeben werden.			
	Sitz		Preis Euro
	2		40,00
	3		33,00
	4		26,00
	5		20,00
Fr	02.02.	19:30	2,3,4,5

PSD Bank Dome			
16003	DÜSSELDORFER EG – EISBÄREN BERLIN		
PK 2: Unterrang Haupttribüne/Gegentribüne Mitte PK 3: Unterrang Haupttribüne/Gegentribüne Aussen, Mittelrang Gegentribüne Mitte PK 4: Unterrang Osttribüne, Mittelrang Gegentribüne Aussen PK 5: Mittelrang Osttribüne			
Bitte entnehmen Sie eine evtl. Spielverlegung der Presse. Gekaufte Karten können bei Terminverschiebungen nicht zurückgegeben werden.			
	Sitz		Preis Euro
	2		40,00
	3		33,00
	4		26,00
	5		20,00
Di	30.01.	19:30	2,3,4,5 bestellen bis zum 12.12.23

PSD Bank Dome			
16004	DÜSSELDORFER EG - NÜRNBERG ICE TIGERS		
PK 2: Unterrang Haupttribüne/Gegentribüne Mitte PK 3: Unterrang Haupttribüne/Gegentribüne Aussen, Mittelrang Gegentribüne Mitte PK 4: Unterrang Osttribüne, Mittelrang Gegentribüne Aussen PK 5: Mittelrang Osttribüne			
Bitte entnehmen Sie eine evtl. Spielverlegung der Presse. Gekaufte Karten können bei Terminverschiebungen nicht zurückgegeben werden.			
	Sitz		Preis Euro
	2		40,00
	3		33,00
	4		26,00
	5		20,00
Fr	19.01.	19:30	2,3,4,5 bestellen bis zum 12.12.23

PSD Bank Dome											
16011	DÜSSELDORFER EG - STRAUBING TIGERS										
PK 2: Unterrang Haupttribüne/Gegentribüne Mitte PK 3: Unterrang Haupttribüne/Gegentribüne Aussen, Mittelrang Gegentribüne Mitte PK 4: Unterrang Osttribüne, Mittelrang Gegentribüne Aussen PK 5: Mittelrang Osttribüne											
Bitte entnehmen Sie eine evtl. Spielverlegung der Presse. Gekaufte Karten können bei Terminverschiebungen nicht zurückgegeben werden.											
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Sitz</th> <th>Preis Euro</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>2</td> <td>40,00</td> </tr> <tr> <td>3</td> <td>33,00</td> </tr> <tr> <td>4</td> <td>26,00</td> </tr> <tr> <td>5</td> <td>20,00</td> </tr> </tbody> </table>	Sitz	Preis Euro	2	40,00	3	33,00	4	26,00	5	20,00
Sitz	Preis Euro										
2	40,00										
3	33,00										
4	26,00										
5	20,00										
Do 25.01.	19:30 2,3,4,5 bestellen bis zum 12.12.23										

PSD Bank Dome											
16014	DÜSSELDORFER EG - FISCHTOWN PINGUINS BREMERHAVEN										
PK 2: Unterrang Haupttribüne/Gegentribüne Mitte PK 3: Unterrang Haupttribüne/Gegentribüne Aussen, Mittelrang Gegentribüne Mitte PK 4: Unterrang Osttribüne, Mittelrang Gegentribüne Aussen PK 5: Mittelrang Osttribüne											
Bitte entnehmen Sie eine evtl. Spielverlegung der Presse. Gekaufte Karten können bei Terminverschiebungen nicht zurückgegeben werden.											
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Sitz</th> <th>Preis Euro</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>2</td> <td>40,00</td> </tr> <tr> <td>3</td> <td>33,00</td> </tr> <tr> <td>4</td> <td>26,00</td> </tr> <tr> <td>5</td> <td>20,00</td> </tr> </tbody> </table>	Sitz	Preis Euro	2	40,00	3	33,00	4	26,00	5	20,00
Sitz	Preis Euro										
2	40,00										
3	33,00										
4	26,00										
5	20,00										
So 14.01.	14:00 2,3,4,5 bestellen bis zum 12.12.23										

CD's, DVD + Art:cards	
CD Otto Sander	
Zum 60. Geburtstag der Volksbühne hat Schauspielerlegende Otto Sander im Februar 2006 im Savoy Theater Lyrik und Prosa von Heinrich Heine gelesen	
Sonderpreis von	5,00 EURO zuzüglich Porto

CD Wolfgang Arps	
Wolfgang Arps liest Goethe:Die Leiden des jungen Werther	
Sonderpreis von	12,00 EURO zuzüglich Porto

Weihnachts-CD von Wolfgang Arps	
Wolfgang Arps liest Weihnachtsgeschichten 2	
<ol style="list-style-type: none"> 1. Angela v. Britzen, Das Weihnachtsgeschenk 2. Rudolf Otto Wiemer, Engel wie du und ich 3. Rudolf Kinau, Unter dem Schornstein 4. Hans Christian Andersen, Der Tannenbaum 5. Rudolf Otto Wiemer, Stadtstreicher Rackebrand 6. Herbert Reinecker, Der fremde Weihnachtsmann 7. Salomon Friedländer, Das Weihnachtsfest des alten Schauspielers Nesselgrün 8. J.M. Simmel, Der schlimmste Tag des Jahres 	
Sonderpreis von 12,00 Euro, bei Zusendung zuzüglich Porto	

CD und DVD von Volker Pispers	
Das aktuelle Update von "... bis neulich 2014" gibt es jetzt gleichzeitig als 2-CD-Set und als DVD. Die Aufnahme stammt aus dem Bonner Pantheon-Theater vom 06.05.14. Signiert vom Künstler Hörfunkglossen aus 13 Jahren	
Sonderpreis von	CD 16,50 EURO DVD 17,00 EURO zuzüglich Porto

Art:card

Die Düsseldorfer Museen zum Sonderpreis
Ein zusätzlicher Vorteil für die Mitglieder der Düsseldorfer Volksbühne – und ein kultureller Geschenktipp!
Die Art:card bietet ein Jahr lang freien Eintritt in folgende Museen und Institute in Düsseldorf, Neuss und Mettmann (inklusive Sonderausstellungen):
Akademie-Galerie, Aquazoo Löbbecke Museum, Clemens-Sels-Museum (Neuss), Filmmuseum, Goethe-Museum, Heinrich-Heine-Institut, Hetjens-Museum / Deutsches Keramikmuseum, Kreismuseum Zons Dormagen, KIT – Kunst im Tunnel, Kunsthalle, Kunstpalast und Glasmuseum Hentrich, Kunstsammlung NRW K20 Grabbeplatz, K21 Ständehaus, Schmela Haus, Kunstverein für die Rheinlande und Westfalen, Langen Foundation (Neuss), Mahn- und Gedenkstätte, Museum Kunstpalast, NRW-Forum, SchifffahrtMuseum im Schlossturm, Stadtmuseum, Stiftung Ernst Schneider, Stiftung Insel Hombroich (Neuss), Stiftung Neanderthal Museum (Mettmann), Stiftung Schloss Dyck (Jüchen), Stiftung Schloss und Park Benrath, Theatermuseum Düsseldorf, Skulpturenhalle (Neuss)
Sie gilt außerdem als Eintrittskarte für die Nacht der Museen und ermöglicht einen vergünstigten Eintritt in die Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland in Bonn.
Die Art:card gilt für eine Person und ist nicht übertragbar. Ab dem Zeitpunkt des ersten Museumsbesuch ist die Art:card ein Jahr lang gültig und bei uns zu einem Sonderpreis von **75 €** (regulärer Preis 100 €) zu erhalten. **NEU:** Jede Art:card muss spätestens 14 Tage nach dem Kauf online registriert werden. Ohne Registrierung wird sie am 15. Tag gesperrt. Die Sperre wird durch die Registrierung aufgehoben.
Art:card junior, für Jugendliche bis 21 Jahre, Sie wird Geschwistern zu gestaffelten Preisen angeboten: **15 €** für das erste Kind, 10 € und für das zweite, 5 € für das dritte Kind und ab dem vierten Kind kostenlos.
Gültigkeit der Art:card
Bitte beachten Sie in diesem Zusammenhang, dass die Art:card spätestens zwei Jahre nach Erwerb aktiviert werden muss. Andernfalls verliert sie ihre Gültigkeit ohne jeglichen Anspruch auf Ersatz. Beispiel: Kauf 01.02.2019 Aktivierung muss spätestens am 31.01.2021 erfolgen – analog sind die in diesem Zeitraum erschienen Motive gültig.
Verlust der Art:card
Die Art:card ist zur Vermeidung von Missbräuchen sorgfältig aufzubewahren. Bei einem Verlust der Art:card ist der Art:card-Service Düsseldorf Tourismus GmbH, Benrather Str. 9, 40213 Düsseldorf artcard@duesseldorf-tourismus.de unverzüglich schriftlich oder per E-Mail zu benachrichtigen. Im Falle eines Verlustes einer Art:card während der Vertragslaufzeit ist die Landeshauptstadt Düsseldorf nur gegen Zahlung einer Verwaltungsgebühr von EUR 10 zur Ausstellung einer Ersatz-Art:card für die restliche Vertragslaufzeit verpflichtet. Weitere Informationen und Nutzungsbedingungen für die Art:card finden Sie in aktuellen AGBs auf der Homepage der Stadt Düsseldorf. **Der Versand der Art:cards erfolgt auf Gefahr des Empfängers. Die Art:cards werden per Einwurf-Einschreiben ab 3,50 € verschickt!**

Düsseldorfer Volksbühne e. V. Wettinerstraße 13,
40547 Düsseldorf, Telefon: 0211 / 55 25 68, Fax: 556756
Besuchen Sie uns auf unserer Homepage:

www.kulturamrhein.de,

e-mail-Adresse für Bestellungen!!!,

Nur für Betriebe!!! betriebe@kulturamrhein.de

Telefon-Nr. 551759.

**Für Mitglieder Telefon-Nr. 552568 und
info@kulturamrhein.de!!!!**

**KULTUR
AM
RHEIN**

DÜSSELDORFER VOLKSBÜHNE E.V.

Annahmeschluss: Montag, 18.12.23, 12.00 Uhr

Das Jahr geht zu Ende und wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und für das Jahr 2024 alles Gute und viel Gesundheit.

Für die gute Zusammenarbeit bedanken wir uns recht herzlich!

Bitte beachten Sie, dass unsere Geschäftsstelle vom 23.12.23 bis zum 01.01.2024 nicht besetzt ist.

Bestellungen, die nach dem 18.12.23 eingehen, können unter Umständen nicht mehr berücksichtigt werden.